

auslese



a MAGAZIN 03|26

DJane Adriana Moods

Buntes Programm zum Weltfrauentag.

REGIO
naLE+

Eva Prunner &
Bernadette Pfeiffer

>> REPAIR CAFÉ

Wir sperren auf.

>> REGIONaLE

Messe mit Frauenpower.

>> ERINNERUNG

Industrie im Dorf.

Sonja Pikart



- Termine -

Do., 5.3., 16 Uhr, Kinderlesung

„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

Do., 9.4., 16 Uhr, Kinderlesung

„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“



Do., 9.4., 19 Uhr, Tarek Leitner liest aus "Augenblicke der Republik".

In seinem neuen Buch entfaltet Tarek Leitner die Geschichte der Zweiten Republik auf eine völlig neue Art und Weise. Ausgangspunkt sind ungewöhnliche Fotografien, die hinter den Kulissen großer historischer Ereignisse entstanden sind. Tarek Leitner entschlüsselt diese versteckten Geschichten hinter den Bildern, verbindet sie mit persönlichen Erlebnissen und gibt dabei einen überraschend facettenreichen Blick auf das Österreich von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart frei.

Tarek Leitner ist Moderator der „Zeit im Bild“, dreifacher Romy-Preisträger als beliebtester Moderator, studierter Jurist und Autor zahlreicher Bestseller.

DO., 9.4., TAREK LEITNER-LESUNG AUS "AUGENBLICKE DER REPUBLIK"
Eintritt: Erwachsene € 20 - Freie Sitzplatzwahl! Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! Karten: Bürgerservice & Guntramsdorf-App
(Einlass ab 18:30 Uhr)

Auserlesene
Bibliothek

02236/53501-38
buch@guntramsdorf.at

Mo. - Do., 7-12 Uhr

zusätzlich Donnerstag 13-18 Uhr

- Buchtipp -

MONSIEUR LE COMTE UND DIE KUNST DES TÖTENS (Pierre Martin – Knaur)

Lucien, der junge Comte de Chacarasse, entstammt einem alten französischen Adelsgeschlecht, das seit Generationen eine besondere Fertigkeit ausübt: die Kunst des Tötens! Seine Vorfahren sollen als äußerst diskrete Auftragsmörder für Napoleon, den Vatikan, die Medici und die Bourbonen tätig gewesen sein. Lucien wurde von klein auf in der Familientradition ausgebildet, doch er betreibt lieber ein Bistro in Villefranche-sur-Mer. Das unbeschwerte Leben des jungen Comte endet abrupt, als er seinem Vater schwören muss, dem Erbe der Familie treu zu bleiben. Ein humorvoller Cosy-Crime

- Was war los? -

Dr. Koller war mit ihren
Therapiehunden zu Besuch.



Margot Schaschinger war im Rahmen des Neujahrsempfanges mit ihrem Mitmachtheater "Der Drache Kunterbunt" in der Bibliothek zu Gast.





„Miteinander sichtbar. Miteinander stark. Weltfrauentag in Guntramsdorf!“

Liebe Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer!

Der Internationale Weltfrauentag am 8. März ist für uns in Guntramsdorf mehr als ein Datum im Kalender. Er steht für Sichtbarkeit, für gleiche Chancen und dafür, dass Frauen ihre Themen gemeinsam nach vorne bringen – selbstbewusst, solidarisch und mit Freude am Miteinander. Genau deshalb freut es mich heuer ganz besonders, dass es rund um den Weltfrauentag so viele Veranstaltungen und Highlights im Ort gibt wie noch nie. Erstmals laden wir zu einem mehrtägigen Programm von Frauen für Frauen ein. Mit unterschiedlichen Formaten und einer gemeinsamen Botschaft: Frauenpower in all ihren Facetten. Kultur, Unternehmerinnengeist, Musik, Lebensfreude und Begegnung. Mitten in Guntramsdorf, alles nah, alles zum Mitfeiern.



ab 4

Aktuelles

ab 20

Bildung

ab 24

Termine

ab 28

Vereine / Sport

ab 38

Leben / Gesundheit

Den Auftakt macht Kabarettistin Sonja Pikart, danach heißt es im Rathaus „Gemeinsam feiern wir den Weltfrauentag!“ bei einem Umtrunk und einer kleinen Aufmerksamkeit. Am Samstag folgt die 1. Unternehmerinnenmesse „Die Regionale“: eine Messe für Macherinnen – mit Modenschau, Kulinarik und Live-Performance. Am Abend wird's im Freiraum beim Afterwork-Clubbing „Oh yes, it's Ladies Night!“ mit Adriana Milanova laut! Den Abschluss bildet am Weltfrauentag selbst die Matinee „La Musica“ im Barockpavillon mit zwei außergewöhnlichen Musikerinnen, inklusive Sektempfang.

Ich lade alle Guntramsdorferinnen herzlich ein: Nehmen Sie sich Zeit für sich – und bringen Sie gern eine Freundin, Kollegin, Nachbarin oder Ihre Mama mit.

Jeder Programmpunkt ist ein kleines „Ja“ zu Wertschätzung, zu Gemeinschaft und zu einem starken Miteinander in unserer Gemeinde! 

Darüber freut sich
ihr Bürgermeister Robert Weber



Gleichstellung passiert nicht von selbst

TEXT: GABRIELE POLLREISS - FRAUENGEMEINDERÄTIN



Am Weltfrauentag lohnt sich ein ehrlicher Blick. Nicht auf das, was wir uns gern erzählen. Sondern auf das, was ist.

Ja, in der Bundesfrauenpolitik hat sich viel bewegt. Der Nationale Aktionsplan gegen Gewalt etwa setzt dort an, wo Frauen Schutz brauchen. Er stärkt Gewaltprävention schon bei Jugendli-

chen, sorgt für bessere Absicherung von Betroffenen und verbessert die Zusammenarbeit von Polizei, Justiz und Beratungseinrichtungen. Und er setzt erstmals auch bei Tätern an, um Gewalt zu verhindern, bevor sie passiert.

Aber auch abseits des Gewaltschutzes gibt es Bewegung. Unerwünschte Dickpics sind strafbar und die Umsatzsteuer auf Hygieneartikel und Verhütungsmittel ist gefallen. All diese Fortschritte sind wichtig, aber kein Grund zum Zurücklehnen.

Denn Österreich ist nach wie vor Schlusslicht bei Lohngerechtigkeit. Frauen verdienen im Schnitt rund 16 Prozent weniger. Das sind etwa 10.000 Euro pro Jahr. Gleichzeitig leisten sie den Großteil der unbezahlten Arbeit. Care-Arbeit hält unsere Gesellschaft am Laufen. Beahlt wird sie nicht, anerkannt zu selten.

Auch die Medizin folgt alten Mustern. Der männliche Körper gilt als Norm. Symptome von Frauen werden übersehen: Etwa sterben Frauen doppelt so häufig an Herzinfarkten wie gleichaltrige Männer. Nicht, weil ihr Herz anders schlägt, sondern weil die Warnsignale nicht erkannt werden.

Auch rechtlich gibt es noch große Lücken. Im Sexualstrafrecht fehlt das Ja-heißt-Ja-Prinzip. Damit nicht mehr gefragt wird, warum sich eine Frau nicht gewehrt hat, sondern ob es eine Zustimmung gab. Und der Schwangerschaftsabbruch ist noch immer im Strafrecht verankert.

Was heißt das für Guntramsdorf? Zu den Orange Days machen wir jährlich Aktionen gegen Gewalt an Frauen und Kindern. Mit oranger Beleuchtung oder mit Kreidebotschaften auf den Gehsteigen. Wir sammeln Spenden und unterstützen Frauen, die akut Hilfe brauchen. Und wir setzen uns dafür ein, dass öffentliche Wege und Haltestellen so gestaltet sind, dass Frauen sicher sind. Zu jeder Tageszeit.

Gleichstellung ist unbequem, aber notwendig. Bleiben wir gemeinsam dran.

Ihre Gabi Pollreiß

Gemeinderätin für Frauen, Familie, Schulen u. Kindergärten



kultur
Bahö!

SONJA PIKART

Do, 05.03.

Halb Mensch - eine U- und Dystopie

Ein Raum, eine Frau, ein paar Discokugelscherben. Sonja Pikart steht am Fenster und versucht dabei, seriös auszusehen. Seit 4 Uhr morgens hat sie trainiert, meditiert und geräuchert – sowohl Tofu als auch böse Geister. Jetzt fragt sie sich, wie viele Weltkriege wohl schon entstanden sind, weil irgendeine Wohlfühlapp einem Faschisten gesagt hat: „*Alles darf da sein. Du bist genug.*“

Die Welt vor der Tür würde Sonja gerne als apokalyptischen Albtraum bezeichnen, doch eigentlich ist alles so wie immer ...



Für Speisen und Getränke sorgt
der Lionsclub Guntramsdorf!

Eintritt: € 25 - Freie Sitzplatzwahl!

Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! (Karten
sind im Bürgerservice & Guntramsdorf APP erhältlich)

► **Donnerstag, 5.3., 19:30 Uhr,**
(Einlass ab 18:30 Uhr) Musikheim, Am Tabor 3



Sonja Pikart

Foto: Stefan Joham

**Ausgezeichnet
mit dem Österr.
Kabarettpreis**



**Ausstellung:
Starke Frauen**

Seit den Anfängen ist die Geschichte des internationalen Frauentages von starken Frauen geprägt. Einige von ihnen wollen wir im März im Rahmen einer kleinen Bilderausstellung im Rathaus vorstellen.

Ausstellungs-Eröffnung am 6.3., ab 8:30 Uhr, Rathaus.

Fr, 06.03. WELTFRAUENTAG: UMTRUNK IM RATHAUS

FEIERN WIR GEMEINSAM!

Am 8. März feiern wir auf der ganzen Welt das Frausein. Sozialreferentin Doris Botjan & Frauenbeauftragte Mag. Gabriele Pollreiß laden am Internationalen Frauentag zu einem kleinen Umtrunk!

Die Tore des Rathauses stehen Interessierten am **Fr., 6.3., 8:30 – 11 Uhr, 3. Stock**, offen. Es gibt Brötchen, Kuchen, Kaffee und Sekt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein um Informationen auszutauschen.

„Mit dieser Aktion wollen wir einmal mehr auf so wichtige Themen wie die Gleichstellung aufmerksam machen!“, so Doris Botjan.

Für alle anwesenden Frauen liegt ein kleines Goodie bereit.

AKTION ZUM FRAUENTAG:

Hol Dir die Guntramsdorf Tasche "Penbag", die, um nur 9 Euro! Also am Frauentag um 50% billiger!

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Die Messe für Macherinnen

REGIO naLE⁺

7.3. **14-18 Uhr**
im Musikheim

1. UNTERNEHMERINNENMESSE VON UND FÜR FRAUEN

*Unternehmerinnen stellen sich vor, Modenschau,
Kulinarik, Live-Performance u.v.m.*

Aigner Wohnkonzepte
Anna's Cafe Konditorei
Aromainsel
Blumenfreude
Connis Süße Welt
friends 4 dance

Gefühlsecht – Cornelia Lindner
Juwelier Jamgotschjan
Karrierefée
Mimi's Mode
MR Schönheitszentrum
Praxis für Psychotherapie

Rosengarten – Doris Berger
SONE-Schmuckstücke
Tinas Collection
u.v.m.

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Guntramsdorf!
Auf Ihr Kommen freuen sich:

Bürgermeister
Robert Weber

Gemeinderätin
Martina Waidhofer

Sa, 07.03. & So, 08.03.

WELTFRAUENTAG



DJane Adriana Moods

Afterwork-Clubbing:

„Oh yes, it's Ladies Night!“ am 07.03.

Anlässlich des Weltfrauentages wird zu einem exklusiven Afterwork-Clubbing for Women geladen – ein Abend, der ganz im Zeichen von Lebensfreude und weiblicher Power steht. Für den Soundtrack dazu sorgt eine außergewöhnliche Künstlerin: Adriana Milanova (aka DJane Adriana Moods) – Sängerin, Produzentin und DJane. Sie kombiniert elektronische Beats mit Live-Gesang und kreiert so eine elegante Mischung aus Lounge-Vibes und tanzbarer Energie. Sie sorgt für good Vibes and Beats - ein musikalisches Afterwork-Event zum Weltfrauentag, das verbindet, bewegt und Frauen feiert. Tanzschuhe nicht vergessen! Gratis Willkommensdrink!

Eintritt: € 15, für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! (Karten sind im Bürgerservice & Guntramsdorf APP erhältlich) Begrenzte Teilnehmerinnenzahl

► **Samstag, 7.3., 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr), Freiraum, Am Tabor 3**



Matinee: „La Musica“ am 08.03.

Mit dem Programm „La Musica – Komponistinnen im Scheinwerferlicht“ – entführt Sie das Duo „Naeva“ (Bernadette Pfeiffer - Violine und Eva Prunner - Klavier) auf eine musikalische Reise durch das Leben und Schaffen außergewöhnlicher Frauen. Hören Sie Werke, welche viel zu oft im Schatten männlicher Zeitgenossen standen. Die Klänge und Geschichten von Komponistinnen wie Clara Schumann, Fanny Hensel Mendelssohn, Nadia und Lili Boulanger werden begleitet von einer spannenden Moderation, die Einblicke in das Leben, den geschichtlichen Kontext und den künstlerischen Werdegang der Komponistinnen gibt. Was bedeutete es, als Frau zu komponieren und welche Hindernisse galt es zu überwinden? Es erwartet Sie ein Konzert voller Musik, Geschichte und Inspiration.

Eintritt: € 15, freie Sitzplatzwahl, für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung! (Karten sind im Bürgerservice & Guntramsdorf APP erhältlich) Begrenzte Teilnehmer*innenzahl

► **Sonntag, 8.3., 11 Uhr (Einlass ab 10 Uhr mit Sektempfang), Barockpavillon, Rohrgasse 4**

Industrie im Dorf

TEXT: SEPP KOPPENSTEINER - HEIMATMUSEUM
GUNTRAMSDORF, ERNST WURTH

Forschen mit Bürgerbeteiligung, wir brauchen Ihre Erinnerung! Wir suchen das verborgene Wissen und die persönlichen Erinnerungen zu den ehemaligen Industriebetrieben in Guntramsdorf.

Es gilt, Museumsobjekte und Dokumente jeglicher Art sichtbar zu machen und so das materielle und immaterielle Erbe der Industriekultur im Ort nachhaltig zu sichern. Im Fokus stehen ehemalige Betriebe wie Druckfabrik, Walzengravieranstalt und Schuhleistenfabrik Ehn. Jede Guntramsdorferin und jeder Guntramsdorfer, also auch Sie persönlich, sind aufgerufen bzw. werden ersucht, Nachforschung zu betreiben zu:

- **Erzählungen über diese Betriebe zu sammeln**
- **Zeitzeugen zu finden, die in einem der Betriebe gearbeitet haben, um gemeinsam mit ihnen Erinnerungen an die Zeit im Betrieb festzuhalten.**
- **Fotos zu suchen, die den Betrieb oder das Arbeitsleben im Betrieb wiedergeben.**
- **Dokumente jeglicher Art wie z. B. Arbeitszeitkarten, Lehrbriefe, Ehrungen, Zeitungsausschnitte, Fotos, etc. zu suchen.**

Als Ansprechpartner, um einen „Fund“ oder eine Geschichte bekanntzugeben, fungieren die Mitarbeiter des Heimatmuseums und der Walzengravieranstalt persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

Wir brauchen
Ihre Erinnerung!



Druckfabrik



Kopiermaschine - Schuhleistenfabrik Ehn



DIE KONTAKTDATEN

Heimatmuseum:

Tel.: (02236) 506013-147 oder museum.guntramsdorf@gmx.at
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch, 9 bis 12 Uhr, und jeden
1. Samstag im Monat, 14 bis 17 Uhr

Museum Walzengravieranstalt:

museum@walzengravieranstalt.at
bzw. www.walzengravieranstalt.at

ERNST WURTH
MUSEUMSVEREIN



GUNTRAMSDORF

MUSEUM
WALZENGRAVIERANSTALT



Walzengravieranstalt



Druckfabrik



Moletten



Schuhleistenfabrik Ehn

Zum Projekt

Niederösterreich gilt allgemein als Agrarland, doch war und ist es auch ein Ort der Industrie – gerade am Land. Doch dieser Aspekt ist in der Geschichte Niederösterreichs bisher noch wenig beachtet.

Ein neues Forschungsprojekt mit dem Titel „Industrie im Dorf“ soll das industriekulturelle Erbe ländlicher Gemeinden sichtbar machen und gemeinsam mit Bürger*innen erforschen. Getragen wird „Industrie im Dorf – Neue Zugänge zum ruralen Industrieerbe in Niederösterreich durch Citizen Science“, so der volle Name des Projektes, vom Department für Kunst- und Kulturwissenschaften, Zentrum für Kulturen und Technologien des Sammelns.

Bis August 2028 widmet sich das Team um Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Anja Grebe von der Universität für Weiterbildung Krems und die beteiligten Partner*innen der Frage, welche Spuren industrielle Entwicklung im ländlichen Raum hinterlassen hat und wie diese Spuren für Gegenwart und Zukunft sichtbar gemacht werden können. Als Projektpartner vor Ort wurde je Viertel in Niederösterreich ein Ort ausgewählt. Für das Industrieviertel hat Guntramsdorf die Ehre, an diesem Projekt mitzuarbeiten.

Besonderes Gewicht liegt in diesem Projekt auf dem Citizen-Science-Ansatz: Regional- und Heimatforscher*innen, ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in Museen, Zeitzeug*innen und Jugendliche werden aktiv eingebunden. Projektpartner sind das Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth und das Museum Walzengravieranstalt.

Wie sind die Museen an diesem Projekt beteiligt?

Für die Museumsmitarbeiter heißt das, alle bereits vorhandenen Unterlagen in den beiden Museen zu sichten und aufzuarbeiten. Und natürlich die hoffentlich zahlreichen „Funde“ der Bürger*innen einzuarbeiten. Das alles zusammen wird uns zumindest die nächsten beiden Jahre beschäftigen. Wir freuen uns schon darauf, es wird hoffentlich viel Neues und Interessantes bringen.

Das Team des Heimatmuseums und das Team des Museums Walzengravieranstalt hofft sehr und freut sich auf Ihr Mitwirken!

Sepp Koppensteiner



Die Gemeinde ist mehr als nur ein Job!

Die Marktgemeinde Guntramsdorf sucht einen Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d) mit 40 Wochenstunden.

ANFORDERUNGSPROFIL

- allgemeine Aufnahmeerfordernisse gem. § 2, Abs. 1, NÖ GBG
- gute Ortskenntnisse
- Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- hohes persönliches Engagement
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- Überstundenbereitschaft
- Einwandfreier Leumund
- Führerschein min. der Klasse B und C
- Bereitschaft zu Überstunden bzw. Mehrleistungen

AUFGABENGEBIET

- Pflege und Instandhaltung der kommunalen Infrastruktur
- Grünanlagenbetreuung
- Müllentsorgung
- Unterstützung bei Veranstaltungen
- Winterdienst (auch außerhalb der Normalarbeitszeit, Wochenende und Feiertags)

ENTLOHNUNG

Die Entlohnung erfolgt gemäß NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Aussagekräftige Bewerbungen (Motivationsschreiben & Lebenslauf) sind schriftlich an die Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, z. H. Frau Daniela Einöder, daniela.einoeder@guntramsdorf.at, zu richten.



Information zur Abholung des Gelben Sackes

Damit alles weiterhin reibungslos läuft, wurde die Tour auf 2 LKW aufgeteilt.

Die Abholung findet grundsätzlich wie gewohnt statt – allerdings fährt der zweite LKW nun bereits in den frühen Morgenstunden.

Das bedeutet:

Bitte die gelben Säcke ab 6 Uhr bereitstellen

Danke für euren Beitrag zu einer sauberen Gemeinde!

Gipskartonplatten richtig entsorgen

Am Altstoffsammelzentrum der Gemeinde kein Problem: ab sofort gibt es für Gipskartonplatten eine eigene Mulde.

Bei Fragen steht das Team vom ASZ natürlich vor Ort zur Verfügung.

Die Kosten für die Entsorgung entspricht jenen vom Bauschutt.



Wegschmeißen ist out – reparieren in!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Repair Café Guntramsdorf sperrt auf: Gemeinsam reparieren statt wegwerfen! Nach einem Aufruf hat sich ein Team an ehrenamtlichen Guntramsdorfern zusammengefunden, die sich in den Dienst der guten Sache stellen.

Was ist ein Repair Café?

Ein nichtkommerzieller Ort, an dem Menschen aus der Gemeinde zusammenkommen, um gemeinsam defekte Gegenstände reparieren zu lassen.

Die Reparaturhilfe ist grundsätzlich kostenlos. Es sei denn, es braucht z.B. Ersatzteile.

Die Reparateure arbeiten ehrenamtlich und geben ihr Fachwissen oft auch weiter, sodass Besucherinnen und Besucher durchaus auch lernen, wie sie ihre Geräte vielleicht zukünftig selbst reparieren können.

Daneben steht auch das gemütliche Beisammensein bei einer Tasse Kaffee im Mittelpunkt – das Repair-Café fördert den Austausch und das Miteinander in der Gemeinde.

Die Gemeinde sieht sich dabei als Kommunikationsplattform, stellt die Örtlichkeit zur Verfügung und bringt die Ehrenamtlichen mit den Bürger*innen zusammen.



Das Repair Café-Team freut sich auf erste Kunden in der Bibliothek.

Umweltgemeinderat Martin Cerne: „Ich bin wirklich begeistert, wie viele Bürger sich gemeldet haben, um dieses Projekt zu starten. Herzlichen Dank für dieses Engagement!“

Denn wie gesagt: Wegschmeißen ist out – reparieren ist in.

**„Wir stellen uns vor!“ Do., 23.4., 17–19 Uhr,
in der Bibliothek (im Rathaus)**

Gebracht werden können

- diverse Haushaltsgeräte,
- Elektronikgeräte
- und je nach Zustand auch Fortbewegungsmittel (Räder, Roller, ...)

Klassische „Weiße Ware“, also Haushaltsgroßgeräte (Tiefkühlschränke, Einbauherde, Waschmaschinen) werden nicht angenommen.

REPAIR CAFÉ



GUNTRAMSDORF



Guntramsdorf 2025 in Zahlen

TEXT: OAR JOHANN BELLOSITZ

Die folgende Übersicht gibt Ihnen einen kompakten Einblick in die wichtigsten Zahlen und Ereignisse, die unser Gemeindeleben 2025 geprägt haben.

Geburten

Buben	33
Mädchen	39
gesamt	72

Todesfälle

Männer	61
Frauen	64
gesamt	125

Hochzeitsjubiläen:

Steinerne Hochzeiten (67,5 Jahre)	1
Eiserne Hochzeiten (65 Jahre)	2
Diamantene Hochzeiten (60 Jahre)	11
Goldene Hochzeiten (50 Jahre)	13
gesamt	27

Verhandlungen Bauamt 2025

Wasserrechtsverhandlungen	6
Diverse Verhandlungen	3
Gewerbeverhandlungen	15
Gewerberechtl. Überprüfungen	8
Verkehrsverhandlungen	8
Grenzverhandlungen	9
Baueinreichungen	86
Bauanzeigen	5
Meldungen	16
Grundteilungen	21
Lokalausweiseinverhandlungen	8
Verkehrsrechtliche Bescheide und Verordnungen	21
Ansuchen um § 90 STVO-Aufgrabungen	69
Gesamt	275

Ehrengeburtstage:

Jahre	Gesamt	Frauen	Männer
75	88	48	40
80	61	32	29
85	67	35	32
90	16	11	5
91	7	4	3
92	17	11	6
93	10	8	2
94	8	6	2
95	6	6	0
96	6	5	1
97	2	2	0
100	2	0	2
101	1	0	1
Gesamt	291	168	123

Energiegemeinschaft Guntramsdorf

TEXT: ANDREAS HEYDERER, BAUAMT

Jetzt ist es soweit, alle Guntramsdorfer Bürger*innen haben die Möglichkeit sich der neu gegründeten Energiegemeinschaft anzuschließen und von den Vorteilen zu profitieren.

Die EEG Guntramsdorf wurde am 19.11.2025 von Gerold Babuschik und Gaby Ertl in Kooperation mit der Marktgemeinde Guntramsdorf gegründet. Ziel ist, dass möglichst viel Strom aus Guntramsdorf auch in Guntramsdorf verbraucht wird – zum Schutz des Klimas und zur Entlastung der Stromnetze.

Für Sie wichtig:

- Es gibt keinen Mitgliedsbeitrag – Sie haben daher kein Risiko, aber alle Vorteile:
- Mehr erneuerbare Energie direkt vor Ort statt anonymem Strommix
- Entlastung der Stromnetze durch lokalen Verbrauch
- Bei Strombezug eine jährliche Einsparung zwischen 40 und 300 Euro durch faire und transparente Tarife
- Bei Stromeinspeisung einen höheren Abnahmetarif durch reduzierte Netzentgelte



INFO-VERANSTALTUNG

Nehmen sie aktiv an der Energiewende teil, ohne Risiko und profitieren sie von den attraktiven Tarifen.

26.3., um 18 Uhr, Musikheim (Am Tabor 3)

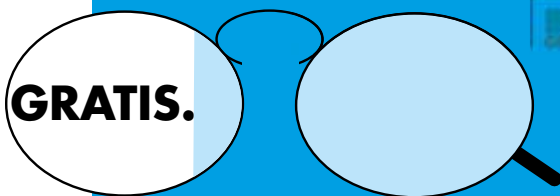
Genauere Informationen, aktuelle Preise und viel Wissenswertes erfahren Sie auf unsere Homepage: www.eeg-guntramsdorf.at

BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**

ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN • GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERREN SONNENBRILLEN
• BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

VARILUX®



**ANWALT
GUNTRAMSDORF**
MAG. SANDRA CEJPEK



SERIE: SELBSTBESTIMMUNG IM KRANKHEITSFALL – ZWANGSMASSNAHMEN

Unter bestimmten Umständen ist es von der Rechtslage gedeckt, dass medizinische Maßnahmen auch gegen den Wunsch und ohne Einbeziehung eines eigenmächtigen, nicht vertretenen, Patienten erfolgen.

In der Notfallmedizin, wenn andernfalls erhebliche gesundheitliche Schäden drohen oder unmittelbar reagiert werden muss.

Oder im Fall einer Selbst- oder Fremdgefährdung, die es notwendig macht, medikamentös behandelt zu werden oder durch einen von Gericht angeordneten Krankenhausaufenthalt (Unterbringung) zumindest temporär in seinen Freiheiten eingeschränkt zu werden.

Auch im Strafvollzug kann bei der Verweigerung von Nahrungsaufnahme, med. Untersuchung oder Behandlung nach Einbeziehung der Behörden eine Zwangsmaßnahme umgesetzt werden.

Wesentlich ist, dass die so gesetzten Maßnahmen immer mit den Verhältnismäßigkeitsgrundsatz vereinbar sind; sie gelten sohin nicht unbeschränkt und müssen laufend gerichtlich überprüft werden.

Darüber hinaus ist eine Zwangsmedikation nicht möglich, selbst wenn die Ablehnung der Einnahme oder eine kontraindizierte Lebensweise unvernünftig erscheint.

Lesen sie mehr auf meiner Homepage.

MAG. SANDRA CEJPEK
Rechtsanwältin

Neudorfer Straße 35, 2353 Guntramsdorf
Tel.: 02236 / 506 348
office@anwalt-guntramsdorf.at
www.anwalt-guntramsdorf.at



Rückblick: das war der Neujahrsempfang





kultur
Bahö!



Drew Sarich / Foto: Klara Leschanz

A NIGHT ALONE WITH DREW SARICH

Fr, 20.03.

Ein Mann. Eine Gitarre. Viele Geschichten.



Für Speisen und Getränke sorgt
der Lionsclub Guntramsdorf!

Eintritt: € 25 - Freie Sitzplatzwahl! Für alle bis 18 Jahre gibt
es € 10 Ermäßigung! (Karten sind im Bürgerservice und
über die Guntramsdorf APP erhältlich)

► **Freitag, 20. März, 19:30 Uhr**
(Einlass ab 18:30 Uhr),
Musikheim, Am Tabor 3

**Schnell noch
Restkarten
sichern!**



Guntramsdorf App
Jetzt auf's Handy holen

Nutzen Sie die digitale

Eintrittskarte für

✓ Events



ABBA MIA!

Do, 16.04.

„Kranner Hoch Drei“ mit ihrer
mitreißenden Mitsing-Musical-Show.

Die Musical-Fun-Family „Kranner Hoch Drei“ präsentiert mit ABBA MIA! ein schwungvolles Sing-Along-Erlebnis voller Humor, Nostalgie und Lebensfreude. Die drei teilen nicht nur ihren Nachnamen, sondern auch ihre Leidenschaft: die Musik. Musical-Fans kennen und lieben die Kranner-Brüder seit Jahren: Gernot Kranner, der legendäre „Prof. Abronsius“ aus Tanz der Vampire, und Reinwald Kranner, bekannt aus Elisabeth, Mary Poppins und We Will Rock You. Jetzt erhalten sie Verstärkung durch Reinwalds Tochter, die Sängerin Stella Kranner, deren bezaubernde Stimme das Trio perfekt ergänzt. Am Klavier sorgt ihr „Adoptivbruder“ Frizz Fischer für den groovigen ABBA-Sound. Seit 2020 begeistert das Ensemble auf Bühnen in ganz Österreich – unter anderem im Metropol Wien, im Vindobona oder an der Bühne Baden. In ihrer neuen Show ABBA MIA! bringen sie die größten Hits der schwedischen Kultband auf ganz besondere Weise zum Klingen – mitreißend, charmant und zum Mitsingen gemacht!

Für Speisen und Getränke sorgt
der Lionsclub Guntramsdorf!



Eintritt: € 30 - Schnell Wunschplatz sichern! Für alle bis 18 Jahre
gibt es € 10 Ermäßigung! (Karten sind im
Bürgerservice und über die Guntramsdorf APP erhältlich)

► **Donnerstag, 16. April, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr),
Musikheim, Am Tabor 3**



Gernot Kranner
Stella Kranner
Reinwald Kranner
Foto: Andreas Lepsi



Rückblick: das war der Faschingsdienstag



Guntramsdorf APP

Digitale Eintrittskarte für:

- ✓ Badeteiche
- ✓ Events
- ✓ Altstoffsammelzentrum
- ✓ Treueclub

JETZT BEI
 Google Play



Laden im
 App Store



www.guntramsdorf.at



Die Badesaison kommt!

TEXT: MARLIES ZISSER, BEREICHSLEITERIN
BILDUNG & BADETEICHE



Hol dir die Saisonkarte auf dein Handy: mit der Guntramsdorf App schon ab 30.3.2026!

Ab 7. April startet der Verkauf der Badeteich-Saisonkarten zu den regulären Öffnungszeiten im Bürgerservice.

Zu beachten:

- Für Kinder u. Jugendliche bis inklusive 15 Jahre ist der Eintritt frei. Ab 16 Jahren ist der Eintritt kostenpflichtig.
- Kartenkontrolle bis 17 Uhr
- Radfahr- und Hundeverbot für das gesamte Teichgelände
- Bitte die Eintrittskarten bis zum Verlassen aufbewahren

Vorläufiger Saisonstart ist der 1. Mai. Es gibt kein begrenztes Kartenkontingent. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.guntramsdorf.at

Gesundheitszuschuss

TEXT: DORIS BOTJAN, SOZIALREFERAT

Den Gesundheitszuschuss der Marktgemeinde können:

- Gemeindebürger*innen (ausschließlich Hauptwohnsitz)
- sowie Mitarbeiter*innen von in Guntramsdorf ansässigen, kommunalsteuerleistenden Firmen, einmal jährlich zur teilweisen Abdeckung von Kosten, die der Erhaltung der Gesundheit dienen, in Anspruch nehmen.

Der Zuschuss beträgt maximal 40 Euro pro Person und Jahr und kann für einen der folgenden Bereiche selbst gewählt werden:

- für den Erwerb einer Saisonkarte
- für Dienstleistungen wie die Veranstaltungen u. Kurse, welche im Rahmen der Teilnahme am Projekt „Gesunde Gemeinde“, Initiative „tut gut“, veranstaltet oder organisiert werden.
- für Impfungen - für eine der folgenden Impfungen: Gripeschutzimpfung, Hepatitis A und B oder Herpes Zoster, oder RSV.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Guntramsdorf
- ausgefüllter Förderantrag
- Rechnung und Zahlungsnachweis vom Kurs oder von der Dienstleistung.

So kommen Sie zum Gesundheitszuschuss:

1. Das Formular für den Gesundheitszuschuss erhalten Sie im Bürgerservice bzw online auf der Website www.guntramsdorf.at.

2. Was brauche ich bei der Antragstellung:

- Den ausgefüllten Antrag auf Gesundheitszuschuss z.B. für den Kauf einer Saisonkarte mitnehmen
- Ausweis mitnehmen
- Rechnung und Zahlungsnachweis des Kurses oder der Dienstleistung

3. Antrag auf Zuschuss wird auf folgende Richtlinien geprüft:

- Hauptwohnsitz in Guntramsdorf
- Gesundheitsförderung 2026 noch nicht in Anspruch genommen





IHR GARTEN. IHRE AUSZEIT.

Wir installieren Bewässerungsanlagen und Mähroboter für einen perfekt gepflegten Garten – ganz ohne Aufwand.

GARTENBAU THOMAS HADERER

GARTENBAUMPFLANZEN.AT

TEL. 0699 128 18 755



Bezahlte Anzeige

Der Frühling steht vor der Tür!

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem traditionellen Frühlingsfest ein. Als kleine Aufmerksamkeit wartet wieder ein Blumengruß zum Mitnehmen auf Sie.

Do., 19.3., 15 Uhr, im Musikheim

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Marktgemeinde Guntramsdorf sowie ihre Feuerwehr Guntramsdorf. Der Reinerlös kommt unserer Freiwilligen Feuerwehr zu Gute. Musikalisch begleitet Sie „DIDI“ durch den Nachmittag.

Anmeldung: Rathaus, Tel. 53501 – bitte bis spätestens 13. März

Gratisbus aus Neu-Guntramsdorf:

Abfahrt um 14 Uhr, vom Dr. Th. Körner-Platz, 14:10 Uhr, Zustieg bei der Haltestelle Dr. K. Renner-Straße

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Bürgermeister Robert Weber &
Gemeinderätin Doris Botjan



Gesunde Gemeinde – TUT GUT

Hier stellen wir Ihnen Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde – TUT GUT“ mitarbeiten.

► **4.3., 18:30 Uhr, Arbeitskreissitzung G'sunde Runde**
Rathaus, 2. Stock, Besprechungszimmer

► **17.3., 18 Uhr, Workshop „Gelassener im Alltag!“**
Rathaus, 3. Stock, Mehrzwecksaal, Mag. Gabriele Ertl, MSc, Unternehmensberatung, Coaching, Lebens- und Sozialberatung

Gelassener im Alltag: Einfache Anwendung zur Stärkung der mentalen Gesundheit und zur Stressreduktion mit der PSI-Methode (Psychosomatische Integration).

Dieser Workshop richtet sich an alle, die eine einfach erlernbare Methode zur Stärkung der mentalen Gesundheit und zur Stressverarbeitung kennenlernen möchten – für Alltag, Beruf und mehr Wohlbefinden.

Nach einer kurzen Einführung in die PSI-Methode lernen die Teilnehmer*innen einen praktischen Ablauf zur Selbstanwendung, um mit belastenden Themen besser umzugehen. Anhand einer anschaulichen Demonstration aus meiner Beratung wird die Methode direkt erlebbar. Danach folgen praktische Übungen, Zeit zum Ausprobieren sowie Raum für Reflexion und Austausch.

Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

Im Vormonat habe ich kurz die „Rufhilfe“ vorgestellt.

Dazu noch einige Fakten:

Stürze gelten mittlerweile als größeres Unfallrisiko als Verkehrsunfälle und passieren meistens in den eigenen vier Wänden. Stürze treten im Alter immer häufiger auf und je älter man wird, desto schwerwiegender sind die Folgen. Stolperfallen wie z. B. Teppiche oder Türschwellen sollten beseitigt werden, damit Sie sich möglichst risikoarm in Ihrer eigenen Wohnung bewegen können.

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Sie erreichen mich: Montag bis Freitag, von 9 bis 16 Uhr, unter der HOTLINE (02236) 53501-4.

Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt.

Für die Sprechstunden ersuche ich um eine Terminvereinbarung. Im März finden die Sprechstunden am 12.03. und am 26.03. im Rathaus, 3.Stock, jeweils von 16-18 Uhr, statt. 

Christa Tauschek



Achtung: Polizeitrick!

TEXT: PETER WALDINGER, SICHERHEITSGEMEINDERAT

Prävention durch Kommunikation: Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige Mitbürger*innen um ihr Ersparnis zu bringen.

Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer gefälschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Polizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt.

Die Täter sprechen sehr oft hochdeutsch und geben an, dass ein naher Angehöriger einen Verkehrsunfall verursacht habe.

Die aufgrund dessen drohende Haftstrafe könne nur durch Bezahlung einer sehr hohen Geldsumme verhindert werden.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abubrechen und der Polizei zu melden.



Grundsätzlich gilt es, unbekannten Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und die entsprechenden Forderungen keinesfalls zu erfüllen.

Wie können Sie sich schützen?

Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern

Ein derartiges Angebot, sich von einer Haftstrafe „freizukaufen“, würde die richtige Polizei niemals machen.

Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber

entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden

Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die richtige Polizei

STRESSFREI IN LEBEN & BERUF

Fühlen Sie sich erschöpft, unter Druck oder dauerhaft gefordert?

Ich begleite Menschen, die Klarheit, Energie und Lebensbalance gewinnen möchten.

- ★ Stress- & Energiemanagement
- ★ Burnout-Prävention & gesunde Work-Health-Balance
- ★ Gelassen bleiben in anspruchsvollen Situationen
- ★ Abgrenzung, Selbstbestimmung & klare Entscheidungen
- ★ Motivation, Sinn & neue Perspektiven
- ★ Selbstbewusste & authentische Kommunikation
- ★ Bewerbung, Jobwechsel & berufliche Neuorientierung
- ★ Souverän in der Führungsrolle

Ihre Begleitung

Erfahrene HR-Expertin, Business Coach und Lebensberaterin – ganzheitlich, empathisch und praxisnah.



Mag. Sandra EDELHOFER

Coaching | Training | Beratung

TIZ-Guntramsdorf
Hauptstraße 45, 2353 Guntramsdorf
+ 43 676 930 50 22
info@sandra-edelhofer.com
www.sandra-edelhofer.com

anrufen oder

online Termin vereinbaren

Bezahlte Anzeige



Die Sponsoren RRB-Mödling, STREIT Bau und die Neue Heimat unterstützen auch im neuen Jahr dieses Projekt!

Im Bild stehend (v.l.n.r.): Hackenberg Hilde, Thomas Greider, Markus Geiger (beide RRB Mödling), Alexandra Resch (Ing. Streit Bau), Christian Wieseneder (Neue Heimat), GRⁱⁿ Gabriele Pollreiß und Lisa-Marie Staudigl.

Lerntreff läuft weiter.

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule können auch weiterhin kostenlose Lernunterstützung erhalten. Die Kooperation mit dem Roten Kreuz, der Gemeinde, Mittelschule und Sponsoren wird fortgesetzt.

Der Lerntreff wurde bereits 2024 in´s Leben gerufen und ist ein Dienstleistungsangebot der Rotkreuz-Bezirksstelle (im Falle von Guntramsdorf, der Bezirksstellen Brunn am Gebirge und Mödling) und findet in Kooperation mit externen Fördergebern und der Gemeinde Guntramsdorf als Schulerhalter statt. Zusätzlich gibt es finanzielle Unterstützung durch EU-Gelder. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler unserer Mittelschule, die zuhause keine ausreichende Unter-

stützung beim Lernen erhalten. Im Lerntreff können diese Kinder und Jugendlichen optimal begleitet und bei allen schulischen Angelegenheiten unterstützt werden.

Dieses für die Schüler*innen kostenlose Lernunterstützungsangebot hat dabei seinen Fokus auf der Lern- und Hausaufgabenbetreuung und in der individuellen Lernunterstützung.

Aktuell findet der Lerntreff unter der Leitung von Pädagogin Lisa-Marie Staudigl, angestellt beim Roten Kreuz, jeden Montag und Donnerstag, von 14 -16 Uhr, an der Mittelschule statt. Zusätzliche Hilfe gibt es von Hilde Hackenberg, die ehrenamtlich als Lese- und Lernpatin tätig ist.

Bürgermeister Robert Weber bedankte sich beim offiziellen Startschuss: *„Damit unterstreichen wir, warum wir uns als Bildungsgemeinde sehen. Denn wer die Schüler*innen genau bei ihren Bedürfnissen abholen will, muss flexible und individuelle Bildungsserviceleistungen wie den Lerntreff schaffen. Ich bin froh, dass uns die Sponsoren auch weiterhin unterstützen!“*

„Im Lerntreff geht es außerdem um gesellschaftliche Themen, die die Lebenswelt der Kinder beeinflussen. So startete beispielsweise vergangenes Jahr das Projekt „Safer-Internet“, welches jeden Donnerstag in der letzten halben Stunde des Lerntreffs stattfand.“, erklärt Direktorin Erika Klonner.



Hallenhockey-Landesmeisterschaften

Was für ein Tag für das Team der Mittelschule Guntramsdorf in der Sporthalle Mödling!

Am 20. Jänner kämpften motivierte Teams aus Biedermannsdorf, Guntramsdorf und Mödling um die Krone im Hallenschulhockey.

Besonders beeindruckend: Der Mix macht's! Auf dem Feld standen erfahrene Vereinsspielerinnen und Vereinspieler gemeinsam mit Newcomern, die zum ersten Mal Wettkampfluft schnupperten.

Das Highlight-Finale (Unterstufe männlich): Es war ein wahrer Krimi! Bis kurz vor Schluss stand es 0:0 zwischen der MS Guntramsdorf und dem BG Keimgasse. Doch in den allerletzten Sekunden erkämpfte sich Guntramsdorf einen Penalty – und verwandelte eiskalt zum 1:0 Sieg!

Next Stop: Linz! Mit diesem Erfolg löst das Team der Mittelschule das Ticket für das Bundesfinale am 11. und 12. März in Oberösterreich.

Wir gratulieren dem neuen Landesmeister und allen Teams zu den großartigen Leistungen.

Eltern-Kind-Zentrum Guntramsdorf

KURSE für BABIES/KINDER

4.3., 9-10:30	ElKiGr. Wichtelgruppe ab 13 Mo.
4.3., 11-12	Babytreff ab 4 Monaten
4.3., 15-15:45	Liedergarten Maxis
4.3., 16-16:45	Liedergarten Maxis
4.3., 17-17:45	MusiKids
6.3., 9-9:35	Liedergarten Baby
6.3., 10-10:45	Liedergarten Minis
6.3., 11-11:45	Liedergarten Minis

KURSE – ERWACHSENE

2.3., 18-19	BeeWell Yoga
3.3., 9:45-10:45	Stilltreff
3.3., 11-11:50	fitdankbaby Rückbildung
5.3., 17:30-18:30	fitdankbaby PRE
17.3., 9:45-10:45	Stilltreff

WORKSHOPS – KINDER

JEDEN SAMSTAG IM MONAT

9:30-10:20	Forscherkids Minis
11-11:50	Forscherkids Maxis

WORKSHOPS – ERWACHSENE

13.3., 17-21	Familienaufstellung
20.3., 17-19	Workshop Ginastica Natural

BESUCHSBEGLEITUNG

0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.



DER KLEINE WASSERMANN

mit Ruth Löbl und Annegret Bauerle

kultur
Bahö!



Ruth Löbl und Annegret Bauerle hauchen dem Kinderbuchklassiker in liebevoller Art neues Leben ein und umrahmen die Handlung spielerisch und musikalisch. (ab 5 Jahren)

Eintritt: Erwachsene € 10, Kinder € 5,
unter 3 Jahre frei, bis 14 Jahre gilt der Kinderpreis,
(Karten sind im Bürgerservice und über die
Guntramsdorf-App erhältlich)

► Freitag, 10. April, 16:30 Uhr
(Einlass ab 16 Uhr),
Musikheim, Am Tabor 3



Volksschule I

Text: Team der Volksschule I

EVN Workshop „Wege des Stroms“ der Klassen 3a und 3b

Am 16. Jänner hatten die 3. Klassen die besondere Gelegenheit, an einem spannenden Workshop der EVN teilzunehmen. In diesem lehrreichen und abwechslungsreichen Angebot konnten die Schülerinnen und Schüler auf handlungsorientierte Weise entdecken, wie Strom entsteht und welchen Weg er zurücklegt, bis er schließlich bei ihnen zu Hause aus der Steckdose kommt.

Anhand vieler interessanter Aufgaben und anschaulicher Materialien wurde den Kindern das Thema Strom auf altersgerechte und praxisnahe Weise nähergebracht. Mit großem Interesse und viel Begeisterung arbeiteten die Kinder mit und erweiterten dabei spielerisch ihr Wissen rund um Energie und Stromversorgung. Der Workshop war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung und trug dazu bei, das Verständnis für den bewussten Umgang mit Strom nachhaltig zu stärken.

Ukuleleklänge

Seit September startet die 3b mit einem besonderen musikalischen Projekt ins Schuljahr: Die Klasse ist heuer und im kommenden Schuljahr eine Ukuleleklasse und lernt nach der Lizenz der Kinderliedermacherin Mai Cocopelli das Ukulelespielen.

Das Konzept „Ukuleleklasse kinderleicht“ wurde speziell für den Unterricht mit Kindern entwickelt. Die Ukulele eignet sich aufgrund ihrer handlichen Größe, der wenigen leicht greifbaren Akkorde und ihres freundlichen Klanges besonders gut als Einstiegsinstrument. Ziel ist es,

allen Kindern – unabhängig von ihren Vorkenntnissen – einen niederschweligen Zugang zur Musik zu ermöglichen. Neben musikalischen Grundlagen werden dabei auch Konzentration, Rhythmusgefühl, Gemeinschaftssinn und Selbstvertrauen gefördert. Der Unterricht erfolgt spielerisch, kindgerecht und mit viel Freude am gemeinsamen Musizieren. Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Eltern der 3b, die dieses Projekt von Beginn an mit großer Motivation unterstützt haben. Durch ihre Mithilfe konnte jedes Kind eine eigene Ukulele erhalten, sodass nicht nur im Unterricht, sondern auch zuhause fleißig geübt werden kann. Zudem erklärten sich die Eltern bereit, die Kosten für das dazugehörige Lehrbuch zu übernehmen.

Ein weiterer großer Dank gilt dem Elternverein, der die Schule bei den Kosten der Lizenzgebühr unterstützt hat.

Wir hoffen sehr, dieses musikalische Konzept künftig auch auf weitere Klassen ausweiten zu können, um die Freude an diesem fröhlich klingenden Instrument weiterzutragen und ein wenig hawaiianisches Feeling in unseren Schulalltag zu bringen.



Für eine kleine Kostprobe des Könnens der Kinder – bereits nach nur 2,5 Monaten – laden wir Sie herzlich ein, unsere Schulhomepage über den QR-Code zu besuchen. Dort ist im Rahmen unseres digitalen Adventkalenders ein kleines vorweihnachtliches Musikstück zu hören.



Volksschule II

Text: Team der Volksschule II

Voneinander lernen, miteinander wachsen – Praxis in unserer Volksschule

Wissenserwerb in der Volksschule findet nicht nur auf Seiten der Kinder statt. Dass Lernen ein wechselseitiger Prozess ist und auch angehende Lehrer*innen wertvolle Impulse von erfahrenen Pädagog*innen erhalten, erlebten die Schüler*innen einiger Klassen unserer Schule während der beinahe einmonatigen Praxis, die Studierende der Pädagogischen Hochschule (PH) Baden bei uns absolvierten. Für alle Beteiligten wurde diese Zeit zu einer wertvollen Erfahrung, die weit über den regulären Unterricht hinausging.

Seit vielen Jahren verbindet unsere Volksschule eine lebendige und sich gegenseitig befruchtende Kooperation mit der PH Baden. Unsere Schule ist Teil der „Caring Community Lower Austria“ (CCLA), in der niederösterreichische Institutionen im Bildungsspektrum kooperieren, und so vom gegenseitigen Austausch profitieren. Studierende an unserem Standort zu betreuen und sie am Schulalltag teilhaben zu lassen ist ein besonderer Eckpfeiler dieser Kooperation. Aus dieser Partnerschaft entwickelte sich eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die den Unterricht vielfältig gestaltet, die Selbständigkeit und Flexibilität der Kinder stärkt und Raum für weiterführende Gespräche über eine gelingende und wirkungsvolle Gestaltung ausgewogener Unterrichtsvormittage eröffnet.

Jede Unterrichtsstunde wird dabei

im Vorfeld zwischen den Studierenden und der jeweiligen Klassenlehrperson sorgfältig geplant und reflektiert. Die angehenden Lehrer*innen erhalten Einblick in die Vorkenntnisse der Kinder, erfahren die aktuellen Unterrichtsschwerpunkte und machen sich mit den gewohnten Ritualen, Strukturen und Abläufen der Klasse vertraut. Nach der Abgabe konkreter Stundenplanungen werden Details gemeinsam besprochen, Anpassungen vorgenommen und organisatorische Fragen geklärt – stets mit dem Ziel, den Unterricht bestmöglich auf die Bedürfnisse der Kinder abzustimmen.

Schließlich kommt jener besondere Moment, an dem die Kinder anstelle ihrer vertrauten Lehrperson einer neuen Unterrichtsperson begegnen. Neugierig und offen nehmen sie diese Veränderung an und spüren rasch den Einsatz und die Freude, mit der sie – selbstverständlich unter der begleitenden Anwesenheit und Aufsicht ihrer Klassenlehrerin – unterrichtet werden.

Für die Studierenden liegt der große Mehrwert darin, sich im geschützten Rahmen auszuprobieren, theoretisch Erlerntes praktisch anzuwenden und unmittelbare Rückmeldungen von den Kindern zu erhalten. Die Kinder wiederum profitieren von neuen Impulsen, vom Kennenlernen bisher unbekannter Unterrichtsmethoden und von der Erfahrung, sich flexibel auf unterschiedliche Persönlichkeiten einstellen zu können.



WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

5.3., 16 Uhr	„Hört mal zu ... wir erzählen euch etwas!“ Kinderlesung, Eintritt frei! Wo? Bibliothek im Rathaus
5.3., 19:30 Uhr	Sonja Pikart Kabarett zum Weltfrauentag Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Tickets*
7.3., 14-18 Uhr	REGIONALE 1. Unternehmerinnenmesse von und für Frauen. Wo? Musikheim, Am Tabor 3
7.3., 19 Uhr	Afterwork Clubbing mit DJane Adriana Zum Weltfrauentag Wo? FREIRAUM, Am Tabor 3, Tickets*
8.3., 11 Uhr	Matinee mit dem Duo „Naeva“ zum Weltfrauentag. Wo? Barockpavillon, Rohrgasse 4, Tickets*
12.3., 19 Uhr	Filmclub - öffentl. Vorführung „Schottland - Die wilde Schönheit“, freier Eintritt, Spende erbeten. Wo? Clublokal Filmclub Gtdf, Schulg. 2A
17.3., 18 Uhr	Gesunde Gemeinde: „Gelassener im Alltag“ Workshop mit Mag. Gabriele Ertl, MSC Wo? Rathaus, 3. Stock Mehrzwecksaal
20.3., 19:30 Uhr	A night alone with Drew Sarich Ein Mann. Eine Gitarre. Viele Geschichten. Wo? Musikheim, Am Tabor 3, Tickets*
28.3., 15 Uhr	Kinderfreunde: Kasperl hilft dem Osterhasen Wo? Musikheim
28. & 29.3.	Ostermarkt im Heimatmuseum Sa 14-18 Uhr, So 11 bis 17 Uhr Wo? Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth, Schulgass 2A

* Tickets Bürgerservice, Abendkassa oder Gtdf-App!
Für alle bis 18 Jahre gibt es € 10 Ermäßigung.

„Ausg'steckt“ März

Hofstädter Ludwig , Hauptstraße 45.....	23.02.-10.03.
Haase Manfred u. Stefan , Kirchenplatz 3a	24.02.-16.03.
Baitschev , Josefigasse 13	25.02.-11.03.
Nostalgieheuriger , Lichteckergasse 5	25.02.-11.03.
Carnietto-Melwisch Margarete , In den Weinbergen..	01.03.-29.03.*
Stundner Dagmar , Kerngasse 2a	03.03.-13.03.
Gausterer Markus , Hauptstraße 55	10.03.-23.03.
Gausterer69 , Hauptstraße 69.....	11.03.-22.03.
Schimmelbauer , Kirchengasse 11	11.03.-29.03.
Schup Gregor , Josefigasse 8	19.03.-05.04.
Kirchheuriger Hofstädter , Kirchenplatz 2.....	19.03.-30.03.
Stundner Dagmar , Kerngasse 2a	24.03.-03.04.
Nostalgieheuriger , Lichteckergasse 5	25.03.-08.04.
Hofstädter Ludwig , Hauptstraße 45.....	25.03.-13.04.
Geh-Achterl-Automat , Rathaus Viertel	0-24 Uhr

*geöffnet Sa. So. und Feiertag

www.genusswinzer.at

GIB DEINEM ALTEN FAHRRAD EINE ZWEITE CHANCE!

Statt im Keller Staub zu sammeln, kann Ihr Fahrrad bald neue Wege befahren.

Für den Frühjahrsflohmarkt der Pfarre Neu-Guntramsdorf im April suchen wir ungenutzte, intakte Räder, die ein neues Zuhause verdienen.



Mit Ihrer Spende schenken Sie einem neuen Besitzer nicht nur Mobilität, sondern unterstützen auch wohltätige Initiativen der Pfarre.

Machen Sie Platz, tun Sie Gutes und lassen Sie Ihr Fahrrad weiterrollen!

Abgabemöglichkeit: vom 16. bis 20. März, von 17 bis 18 Uhr, vor der Kirche in Neu-Guntramsdorf.



Einen Weg gehen
Und Gott in mir finden....
(Lydia Neunhäuserer)

PILGERN KANN ICH ÜBERALL

Nach diesem Motto laden wir Dich ein zu einer

PILGERWANDERUNG IN DEN WEINBERGEN

Am 21.3.2026

Treffpunkt: 10 Uhr vor der Vinothek oberhalb des Klostersgasthauses Thallern

Strecke: ca. 15 km und 400 hm

Wir wandern durch die Weingärten Richtung Pfaffstätten, über den Heferlberg zum Pfaffstättner Kogel (Klesheimwarte) und über Drei Eichen und den Kegelstattweg zurück.

Dauer: Inklusive Pausen Rückkehr um ca. 16 Uhr

Nähere Infos: Christian Zacherl und Hedi Schnitzer-Voget

Anmeldung: www.pfarre-neuguntramsdorf.at/aufneuenWegen




PFARRE GUNTRAMSDORF – ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel: 53507, www.pfarre-guntramsdorf.at,
pfarre.guntramsdorf@katholischekirche.at
 Pfarrkanzleistunden: Mi: 15-18 Uhr, Do: 9-11 Uhr

Mi	17:10 Uhr Rosenkranz mit Betrachtung
Fr	10:45 Uhr – Gottesdienst im Seniorenheim Casa, 18:30 Uhr – Kreuzweg Andacht
Sa	18 Uhr - Pfarrverbandsmesse
So	9 Uhr – Gottesdienst
So., 1.3.	9 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung
So., 8.3.	9 Uhr Wortgottesfeier
Mi., 11.3.	18:45 Uhr Glaubensgespräch im Pfarrheim
Fr., 13.3.	14-18 Uhr Pfarrflohmarkt im Pfarrsaal
Sa., 14.3.	10-14 Uhr Pfarrflohmarkt im Pfarrsaal
So., 15.3.	9 Uhr Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst in der Kapelle
So., 22.3.	9 Uhr Wortgottesfeier
Di., 24.3.	15 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim
Do., 26.3.	16 Uhr Palmbuschbinden im Pfarrsaal
So., 29.3.	9 Uhr Palmweihe am Rathausplatz, Palmprozession zur Kirche, Familienmesse anschl. Pfarrcafé

Pfarre St. Jakobus - Guntramsdorf
 Pfarrsaal, Möllersdorferstraße 1, 2353 Guntramsdorf

FLOHMARKT
FREITAG, 13. März 2026, 14 - 18 Uhr
SAMSTAG, 14. März 2026, 10 - 14 Uhr

Gesammelt wird:
 Geschirr, Gläser, Bilder, Bücher, Kleidung, Schmuck, Taschen, Schuhe, Kinderkleidung, Spielzeug und viele schöne Dinge

abzugeben im Pfarrsaal am:
 Di. 10.3., Mi. 11.3. und Do. 12.3.26 von 15 - 18 Uhr
 Abholung nach Vereinbarung, Tel.: 0699 19572757

Was wir nicht annehmen:
 Möbel sowie elektrische Geräte (z.B. Computer, Drucker etc.)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken schon jetzt allen Spendern und Käufern recht herzlich.

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF – ST. JOSEF

Dr. Karl Renner-Straße 19, Tel: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at,
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at
 Pfarrkanzleistunden: Di: 8:30-12 Uhr, Do: 15-17 Uhr
 Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di 11-12 Uhr

So	10 Uhr – Gottesdienst
Freitag	18 Uhr – Eucharistische Anbetung in der Kapelle – Stille bei Gott
So., 1.3.:	10 Uhr Wortgottesfeier mit Vorstellung der Erstkommunion-Kinder, anschl. persönlicher Segen und Pfarrkaffee und Verkaufsstand der Jungschar
So., 8.3.:	10 Uhr Hl. Messe, 10 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, 11:30 Uhr, Fastensuppenessen: für Entwicklungsprojekte, 18 Uhr, Jugendgottesdienst
Fr., 13.3.:	18 Uhr, Kreuzweg im Weingarten, Treffpunkt bei der 1. Station an der Kreuzung Kapellenweg und Südbahnweg für beide Pfarrgemeinden.
So., 15.3.:	10 Uhr, Wortgottesfeier, 10 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
Do., 19.3.:	19 Uhr Hl. Messe, Festtag unseres Schutzpatrones – St. Josef, für beide Pfarrgemeinden anschl. Agape im Pfarrsaal
So., 22.3.:	10 Uhr Hl. Messe, 10 Uhr, Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, 11 Uhr Pfarrgemeindeversammlung: Präsentation der Ergebnisse der Pfarrumfrage und Bericht über die Klausur
So., 29.3.:	Palmsonntag, 10 Uhr Hl. Messe, Beginn im Hof der Volksschule Rennerstraße, Prozession zur Kirche, Eucharistiefeier in der Kirche, anschl. Pfarrkaffee und Ostermarkt der Kreativwerkstätte

Aktion Familienfasttag
teilen spendet zukunft

Fastensuppenessen
Pfarrsaal Neu-Guntramsdorf
So., 8.3., 11.30

jetzt spenden auf www.teilen.at!

kfb

Fastenzeit 2026 – Zeit zum Durchatmen

Mit dem Aschermittwoch begann in Februar die Fastenzeit. Für die Kirche sind diese 40 Tage vor Ostern eine Zeit der Besinnung und Vorbereitung. Traditionell geht es um Verzicht – aber nicht als Selbstzweck. Fasten soll helfen, das Wesentliche neu in den Blick

zu nehmen. Gerade heute kann diese Zeit für alle Menschen sinnvoll sein – unabhängig vom Glauben. Wer bewusst auf Gewohnheiten verzichtet, weniger konsumiert oder digitale Pausen einlegt, schafft



Raum: für Stille, für Begegnungen, für neue Gedanken. Auch kleine Veränderungen können spürbar guttun und neue Perspektiven eröffnen. Vielleicht entsteht daraus sogar eine Gewohnheit, die über

die Fastenzeit hinausträgt. Die Fastenzeit lädt ein, innezuhalten und zu fragen: Was tut mir gut? Was brauche ich wirklich? Vielleicht ist sie gerade deshalb eine Chance – mitten im Alltag – einmal bewusst durchzuatmen.

Pfarrer Hudson



ÜBUNG EISRETTUNG

Aufgrund einer längeren Kaltwetterphase wiesen unsere Badeteiche im Jänner eine Eisdicke von sieben bis knapp zehn Zentimetern auf. Diese Gelegenheit wurde kurzfristig genutzt, um die Rettung einer im Eis eingebrochenen Person in der Praxis zu trainieren.

Nach einer theoretischen Einführung in das Thema „Eisrettung“ ging es zum Windradlteich, wo es galt, die zuvor gehörten Lehrinhalte in die Praxis umzusetzen. Mit allen zur Eisrettung geeigneten Mitteln, wie Alu-Boot, Leitern und Spine-Board wurde geübt, wie eingebrochene Personen – dargestellt von zwei Guntramsdorfer Feuerwehrtauchern mit Spezialanzügen – am besten gerettet werden können.

FEHLAUSRÜCKUNGEN – EINE ERKLÄRUNG ZUR EINSATZSTATISTIK

In unserem Jahresbericht, den Sie möglicherweise bereits erhalten haben oder in den nächsten Tagen erhalten werden, findet sich wie immer eine Seite mit statistischen Daten.

Aus der dort veröffentlichten Einsatzstatistik ist zu entnehmen, dass im vergangenen Jahr u. a. 46 Fehlausrückungen zu verzeichnen waren.

Was versteht man unter „Fehlausrückung“ und warum kommt es dazu?

Wenn die Feuerwehr alarmiert wird und ausrückt, aber dann am Einsatzort keine Tätigkeit mehr zu verrichten ist, oder vielleicht schon während der Anfahrt (über Funk) bekanntgegeben wird, dass kein Einsatz mehr notwendig ist, zählt dies als „Fehlausrückung“.

Hier einige Beispiele dafür, die allesamt nicht erfunden sind und immer wieder in ähnlicher Form passieren:

Die Feuerwehr rückt zu einem sog. „TUS-Alarm“ aus (d. h.: Der Alarm wurde durch eine Brandmeldeanlage ausgelöst). Vor Ort wird jedoch festgestellt, dass es sich um einen Fehlalarm (z. B. durch einen defekten Melder) handelt.

Diese Art der Fehlausrückungen bildet übrigens den Großteil aller Fehlausrückungen!

„Türöffnung – Person in Notlage“: Am Einsatzort angekommen wird festgestellt, dass mittlerweile die Tür von einem Angehörigen mit einem Schlüssel geöffnet wurde.

„Brandverdacht – Rauchentwicklung“: Bei der Erkundung stellt sich heraus, dass es sich um Dampfentwicklung und somit um einen Irrtum des Anzeigers handelt.

„Brand im Freien“: Es brennt tatsächlich – es handelt sich aber um ein (erlaubtes) Grillfeuer.

„Menschenrettung nach Verkehrsunfall“: Auf Grund der unklaren Ortsangabe wurden zwei Feuerwehren alarmiert. Nach Eintreffen am Einsatzort stellt sich heraus, dass der Einsatzort nicht auf unserem Gemeindegebiet liegt und die örtlich zuständige Feuerwehr keine Unterstützung mehr benötigt.

„Zimmerbrand in A-Dorf – Unterstützung der FF A-Dorf“: Noch während der Anfahrt wird über Funk durchgegeben, dass ein weiterer Einsatz nicht mehr notwendig ist.

WELTFRAUENTAG

Während andere über die Gleichstellung von Frauen diskutieren und diese in vielen Bereichen als nicht gegeben sehen, ist dies bei der Feuerwehr kein Thema. So gibt es weder bei der Ausbildung noch bei Leistungsbewerben oder Ausbildungsprüfungen Unterschiede zwischen männlichen und weiblichen Mitgliedern. Frauen müssen dieselben Kriterien erfüllen wie Männer. In zahlreichen Feuerwehren bekleiden Frauen verantwortungsvolle Funktionen in den diversen Sachgebieten des Feuerwehrwesens, wie z. B. im Atemschutz-, Nachrichten- oder Schadstoffdienst oder auch in der Verwaltung oder Jugendarbeit, um nur einige zu nennen. Dass es in Niederösterreich bereits einige Feuerwehrkommandantinnen gibt, zeigt, dass Frauen selbstverständlich auch Führungspositionen offen stehen.

Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März stellen wir wieder eine unserer Feuerwehrfrauen vor:



Sabrina Schneider

Alter:	25 Jahre
Eintritt in die FF Guntramsdorf:	3.7.2012
Beruf:	Studentin (Bauingenieurwesen, TU Wien)
Hobbys:	Tauchen und Schifahren
Familienstand:	ledig
Funktion in der FF:	Gehilfin des Jugendbetreuers
Erworbene Leistungsabzeichen:	
• Feuerwehrleistungsabzeichen Silber • Ausbildungsprüfung Löscheinsatz Gold • Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz Gold • Ausbildungsprüfung Atemschutz Bronze	

Sparkasse Baden setzt neue Impulse in Guntramsdorf

Die Sparkasse Baden setzt ein starkes Zeichen für regionale Nähe und Kompetenz: Mit der Filiale in Guntramsdorf ist die Sparkasse Baden seit vielen Jahren ein verlässlicher Finanzpartner für ihre Kund*innen in der Region.

Die moderne Filiale steht für persönliche Beratung, nachhaltige Finanzlösungen und fundierte Expertise in allen finanziellen Lebensphasen.

Daniel Jovicic verantwortet als Regionalleiter die strategische Weiterentwicklung des Geschäftsgebietes und legt dabei besonderen Fokus auf Kundennähe, individuelle Beratung und langfristige Partnerschaften. Als Führungspersönlichkeit mit umfassender Erfahrung in der Kundenbetreuung und Teamführung steht er für eine klare Ausrichtung auf Qualität und Vertrauen.

Ein besonderer Schwerpunkt der Sparkasse Baden liegt im Veranlagungsbereich. Kund*innen profitieren von fundierter Beratung, maßgeschneiderten Anlagestrategien und einem breiten Angebot – von klassischen Sparformen über Wertpapierveranlagungen bis hin zu nachhaltigen Investmentlösungen. Ziel ist es, gemeinsam mit den Kund*innen langfristige Vermögensperspektiven zu entwickeln, die Sicherheit, Ertrag und individuelle Lebensziele in Einklang bringen.



Bürgermeister Robert Weber zu Besuch in der Filiale im Rathaus (die Mitarbeiter v.l.n.r.: Sonja Cerny, Leona Racaj, Elena Raunigger, Marija Pavlic und Daniel Jovicic)

MEIN NEUES TOR?
Von MEWALD mit Profi-Montage!

ALL INCLUSIVE
Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis
- und Ihr Tor passt!

SICHER & WETTERFEST
Tore aus Aluminium:
die sichere Lösung
für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren:

Mewald
TORE+SERVICE

Industriestr. 2 02623 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Bezahlte Anzeige

Aktuell im Verkauf!

GUNTRAMSDORF
Gumpoldskirchnerstraße, 4. BA.
Nur noch 1 Doppelhaus frei!

- ✓ 125 m²
- ✓ voll unterkellert (63 m²)
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Designerbad
- ✓ Fußbodenheizung & Deckenkühlung
- ✓ Doppelcarport
- ✓ großer Garten, Terrasse & Balkon

03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at

KOHLBACHER

Bezahlte Anzeige



Ostermarkt

Samstag: 28.3., 14 bis 18 Uhr
14:15 Uhr, Eröffnung durch
den Kinderchor und Schü-
ler*innen der Musikschule

Palmsonntag: 29.3., 11 bis 17 Uhr

im Heimatmuseum Guntramsdorf, Schulgasse 2a
Auf unserem Ostermarkt finden Sie Kunsthand-
werk, kulinarische Schmankerln, kreative Acces-
soires, Schmuck, Taschen, selbstgemachte Köst-
lichkeiten, vielerlei Handarbeit, Osterdekor und
vieles mehr.

Für Kinder gibt es eine Kindermal- und Bastel-
werkstatt.

Für die Erwachsenen, aber nicht nur, steht unser
Museumscafé mit allerlei backfrischen Köstlich-
keiten bereit.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Sepp Koppensteiner und das Museumsteam

NÖ Zivilschutzverband

**Der Niederösterreichische Zivilschutzverband hielt am 15. Jänner seine ordentliche Generalversamm-
lung mit Neuwahlen im Feuerwehr- und Sicherheits-
zentrum in Tulln ab.**

Neben zahlreichen Delegierten nahmen auch Landes-
hauptfrau Johanna Mikl-Leitner, mehrere Bezirkshaupt-
leute sowie Vertreterinnen und Vertreter der blau-gelben
Sicherheitsfamilie an der Veranstaltung teil.

Im Rahmen der Generalversammlung wurde auch der
Landesvorstand neu gewählt - Präsident LAbg. Bgm.
Christoph Kainz wurde einstimmig gewählt.

Helmut Nossek, Ortsleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die MG Guntramsdorf und Mitglied der Bezirksleitung
Mödling, wurde im Rahmen der Wahl für weitere fünf
Jahre als Regionsleiter für das Industrieviertel und Mit-
glied des Landesvorstandes gewählt.

Andrea Nossek, ebenfalls Mitglied der Ortsleitung Gun-
tramsdorf und der Bezirksleitung Mödling, wurde offiziell
zur ersten Bezirksleiterin des NÖ Zivilschutzverbandes
für den Bezirk Mödling ernannt und löst in dieser Funkti-
on Ihren Gatten Helmut Nossek ab (Helmut Nossek über-
nimmt die Funktion als Bezirksleiterinnen, Stellvertreter
in der Bezirksleitung).

Foto-Hinweis: Foto der offiziellen Ernennung von Andrea Nossek zur Be-
zirksleiterin des NÖ Zivilschutzverbandes für den Bezirk Mödling (v.l.n.r.):
Vizepräsident – Georg JUNGMYER, Präsident - LAbg. Bgm. Christoph
KAINZ; Bezirksleiterin – Andrea NOSSEK, Landeshauptfrau Johanna Mikl-
Leitner, Vizepräsident – Dieter DORNER, Vizepräsident – Bernhard HEIN-
REICHBERGER



Nös Senioren

Wir feiern 50 Jahre

Wann: Mi., 4.3. 2026,

14 Uhr

Wo: Musikheim



50 Jahre gelebte Gemeinschaft –

Nös Senioren Guntramsdorf feiern Jubiläum

Seit nunmehr 50 Jahren steht die Ortsgruppe Nös Senioren Guntramsdorf für Gemeinschaft, Zusammenhalt und Lebensfreude im besten Alter. Was einst als kleine Runde engagierter Seniorinnen und Senioren begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem festen Bestandteil des Gemeindelebens entwickelt.

In den vergangenen fünf Jahrzehnten wurde viel erlebt: Ausflüge, Feiern, Vorträge, sportliche Aktivitäten und unzählige gemütliche Nachmittage bei Kaffee und Kuchen prägten das Vereinsleben. Vor allem aber waren es die Begegnungen zwischen Menschen, die den Verein so besonders machen.

Viele Mitglieder erinnern sich noch gut an die Anfangszeit, als mit einfachen Mitteln, aber großem Einsatz, erste Veranstaltungen organisiert wurden. Heute bietet Nös Senioren Guntramsdorf ein vielfältiges Programm, das von Bewegung und Kultur bis hin zu Information und Geselligkeit reicht.

Das Jubiläum ist Anlass, Danke zu sagen: den langjährigen Funktionärinnen und Funktionären, den engagierten Helferinnen und Helfern und natürlich allen Mitgliedern, die den Verein mit Leben füllen. Ohne ihren Einsatz und ihre Treue wäre diese Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen.

Mit einem Blick zurück auf 50 bewegte Jahre und einem optimistischen Blick in die Zukunft zeigt sich: Nös Senioren Guntramsdorf sind auch weiterhin ein Ort der Begegnung, der Freundschaft und der aktiven Lebensgestaltung.

Wie immer betreut Euch unser bewährtes Nös-Senioren-team.

Wir freuen uns, Sie bei unseren gemeinsamen Unternehmungen begrüßen zu dürfen.

Das Team der Nös Senioren Guntramsdorf
Maria Pollinger, MA, Obfrau

Die nächsten Aktivitäten:

Do 12.03. – Mo 16.03. „Kamelienblüte & Toskanische Villen“, 5 Tage Toskana: Die Fahrt ist bereits ausgebucht!

Mi 01.04. Osterjause

Do 23.04. Stift St. Florian, Konzert Brucknerorgel, Tierpark Haag

Mi 06.05. Muttertagsjause

Do 21.05. ORF NÖ, Landhausführung Carlo Wilfing

Mi 03.06. Vatertagsjause

Do 18.06. Sonnenwelt Großschönau, Schloss Weitra

Walken: Wir treffen uns jede Woche Mittwoch 10:00 Uhr beim Südbahnhof Guntramsdorf. Es ist keine sportliche Herausforderung, sondern eine kurzweilige Unterhaltung mit ein wenig Bewegung für ca. eine Stunde. Keine Anmeldung nötig!

Allfällige Fragen bitte an Herrn Josef Bernhard:

0650 3951065

Filmclub

Filmvorführung - „Schottland - Die wilde Schönheit“

Ein einzigartiger Film, der Geschichte und Landschaft kunstvoll verwebt. Zwischen Clans, Königinnen und Hollywood-Kulissen entfaltet sich ein poetisches Bild Schottlands. Fontanes Worte begleiten: „Die schönste, poetischste Reise meines Lebens.“ Ein Erlebnis voller Freiheit, Mythen und Magie.

Freier Eintritt - um eine Spende wird gebeten!

Do., 12.3., 19 Uhr

Clublokal Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2 A



Das war unser Faschingstheater

Die Theatergruppe Guntramsdorf durfte sich bei den insgesamt 8 Vorstellungen "Guns 'n Nuns" über mehr als 800 Besucher*innen freuen. Das diesjährige Faschingsstück spielte im ehrwürdigen Kloster zum Heiligen Jakobus (in Neu Guntramsdorf natürlich zum Heiligen Josef) und führte, trotz Beschuldigungen, tüchtiger Polizistinnen, Möchtegernbankräuber und scheinheiliger Nonnen, die alle für viele Lacher sorgten, zu keiner Verhaftung. Einige der Pointen sowie die Kinderszenen wurden von der Gruppe, unter der Regie von Christian Klinger, selber entwickelt und in das Stück integriert.

Ein großes Dankschön an alle Mitwirkenden vor, auf und hinter der Bühne. Wir freuen uns, Sie im Zuge unserer Sommerbühne, von 12.-14.-Juni, in Neu-Guntramsdorf wiederzusehen.

Fotots: Charly Steiner ▼



Wenn der Winter hilft: Schilfschnitt auf unseren Teichen

Nach rund 10 Jahren war es heuer wieder möglich, den Schilfgürtel dank tragfähiger Eisdecke von der Wasserseite aus zu pflegen – ein wichtiger Beitrag für saubere und gesunde Teiche.

Durch die Eisdecke auf unseren Teichen konnte heuer – nach rund 10 Jahren – wieder ein Schilfschnitt von der Wasserseite aus erfolgen. Diese Arbeit im Winter ist für die Wasserqualität besonders wertvoll: Wird abgestorbene Biomasse rechtzeitig entfernt, kann sie nicht „einfaulen“. So gelangen weniger Nährstoffe ins Wasser und das hilft, Algenblüten im Frühjahr und Sommer vorzubeugen. Idealerweise wird das Schilf noch vor dem Austrieb etwa 10 bis 20 Zentimeter über der Wasseroberfläche geschnitten, also dort, wo im Winter die Eisdecke liegt. Das unterstützt außerdem den Gasaustausch in unseren Teichen und trägt zu einem stabilen, natürlichen Gleichgewicht bei.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Fischereivereine, unseren Bauhof sowie an die Firma Gartenbau Thomas Haderer für die tatkräftige Unterstützung und die professionelle Durchführung!

Faschingsfest des Pensionistenverbandes

Bunt verkleidet, fröhlich gefeiert und bestens besucht – ein Nachmittag voller Musik, Humor und Gemeinschaftssinn.

Bunt, fröhlich und bestens besucht war das diesjährige Faschingsfest des Pensionistenverbandes Österreichs im Musikheim. Zahlreiche verkleidete und maskierte Gäste sorgten von Beginn an für eine großartige Stimmung und machten den Nachmittag zu einem echten Faschings-Highlight.

Bei schwungvoller Musik wurde fleißig getanzt, gelacht und gemeinsam gefeiert. Auch kulinarisch war bestens vorgesorgt – besonders die traditionellen Faschingskrapfen fanden großen Anklang.

Ein weiterer Höhepunkt war die Tombola mit vielen tollen Preisen. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Geschäftstreibenden und Personen, die uns mit Preisen unterstützt und damit zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Es war ein rundum gelungenes Fest, das wieder einmal gezeigt hat, wie lebendig der Gemeinschaftssinn in Guntramsdorf ist. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Gästen und freuen uns schon auf das nächste Mal!

Gerald Heyderer
Obmann, PVÖ Ortsgruppe Guntramsdorf



Termine im Heimatmuseum

„Einkaufen im Ort anno dazumal“
Wo konnte man damals in Guntramsdorf einkaufen?

Einladung zu einem virtuellen Ortsrundgang in Bildern bei Kuchen und Kaffee im Heimatmuseum Guntramsdorf.

22.3., 14 Uhr, Dauer: ca. 1:30,
Eintritt: freie Spende

Lesung mit Oliver Rathkolb

Sein Buch „Ökonomie der Angst“ wurde in der Kategorie Geistes- Kultur- und Sozialwissenschaften zum Wissenschaftsbuch des Jahres ausgezeichnet.

21.4., 18:30 Uhr

Bezahlte Anzeige

**Ostereier für die Karwoche
bitte vorbestellen!**

FRISCHE EIER
GAUSTERER

Qualität direkt vom Bauernhof

Längere Öffnungszeiten in der Karwoche

Mo-Fr 08:00 - 18:00 Sa 08:00 - 13:00

Großer **P** im Hof Tel.: 02236 / 53 708
Laxenburgerstraße 6 2353 Guntramsdorf

www.frISCHE-eier.at

Frauenlauf 2026 – Gemeinsam stärker!

Am 31. Mai findet der 38. ASICS Österreichische Frauenlauf® statt – und Guntramsdorf startet mit frischem Schwung, neuen Trainingszeiten und ganz viel Motivation in die neue Laufsaison.

Nach vielen erfolgreichen Jahren verabschiedet sich Renate Obermayer in ihren wohlverdienten Ruhestand als Lauftrainerin. Wir danken ihr herzlich für ihr großartiges Engagement, ihre Energie und die vielen Frauen, die sie auf ihrem sportlichen Weg begleitet und inspiriert hat.

Doch wir bleiben nicht stehen – dieses Jahr ist vieles neu und wir freuen uns riesig auf einen dynamischen, sportlichen Frühling!

Neu: Donnerstagstraining mit Marlies – 5 km unter 35 Minuten

Ab sofort treffen wir uns jeden Donnerstag um 18 Uhr beim G&K Hotel, Klingerstraße 2 (B17)

Dieses Training ist ideal für alle, die ihre Laufleistung verbessern oder nach einer Pause wieder einsteigen möchten, und für jede Frau, die erstmals mit dem Laufen beginnen will – bei uns ist jede willkommen!

Egal ob Anfängerin, Wiedereinsteigerin oder ambitionierte Hobbyläuferin: gemeinsam sind wir stärker, motivieren einander und feiern jeden Fortschritt als Team. Spaß, Leichtigkeit und gegenseitige Unterstützung stehen bei uns im Mittelpunkt.

Neu: Samstagstraining – 10 km unter 50 Minuten

Für alle, die gerne länger laufen, gibt es heuer eine ganz neue Gruppe: jeden Samstag, angeführt von Mirjana, trainieren wir für die 10 km unter 50 Minuten.

Mit professioneller Anleitung, viel Teamgeist und klaren Zielen bereiten wir uns gemeinsam auf den großen Lauftag vor.

Schnuppern & Durchstarten

Schnuppertraining: in KW 10 – ideal für alle, die unverbindlich ausprobieren möchten

Programmstart „Fit in 12 Wochen“: ab KW 11



Teilnahme: einfach, kostenlos, offen für alle Frauen

Das Training ist kostenlos, findet bei jedem Wetter statt und steht Frauen aller Leistungsniveaus offen. Keine Anmeldung nötig – lediglich eine kurze Online-Registrierung vor jeder Einheit.

Je mehr wir sind, desto stärker werden wir. Gemeinsam schaffen wir alles!

Kontakt: 0660/7382620

Mehr Infos: www.oesterreichischerfrauenlauf.at

Gemeinsam stark – weit über das Training hinaus. Viele von uns haben sich beim Frauenlauftraining kennengelernt und laufen inzwischen das ganze Jahr

gemeinsam – bei Wettkämpfen, zusätzlichen Trainingseinheiten oder einfach so.

Darum zeigen wir in diesem Artikel auch eine bunte Mischung an Fotos: Bilder vom Training, von gemeinsamen Bewerben und von unseren privaten Lauftreffs. Sie stehen für das, was unser Team ausmacht – Vielfalt, Zusammenhalt und Freude an der Bewegung.

Aus einer wöchentlichen Laufeinheit hat sich eine starke, sportliche Gemeinschaft entwickelt, die motiviert und verbindet.

Man startet vielleicht alleine, aber man läuft nie lange alleine.

Fashionweek in Berlin

Am 1. Februar fand im historischen Postwerk Berlin-Tegel ein ganz besonderer Mode-Abend mit großer (nieder-) österreichischer Beteiligung statt.

Als Teil der Berlin Fashionweek veranstaltete die Agentur 1st Place Models einen offiziell, von der FWA Fashionweek Association, lizenzierten Event der Fashionweek Berlin.

Neben einer ganzen Reihe an Models aus Niederösterreich waren auch Designer*innen mit dabei - die Guntramsdorferin Doris Berger (Rosengarten Couture), die in Baden bei Wien lebende gebürtige Kärntnerin Anna Egger-Piskernik sowie Nikola Baumgartner aus St. Georgen am Ybbsfelde zeigten ihre Kollektionen.

Bei diesem Event präsentierten ausgewählte Designer ihre neuesten Kollektionen und gaben einen Einblick in kreative Modevisionen, die Vielfalt, Individualität und künstlerischen Ausdruck feiern.



Copyright: Mihael Vuzem, 1st Place Models

Masschneiderei Rosengarten

Doris Berger hat sich mit ihrer Masschneiderei auf kunstvoll gearbeitete Kleidungsstücke im klassischen und historischen Stil spezialisiert. In ihrem Studio entstehen Unikate, die traditionelle Handwerkskunst und kreative Details verbinden – ein Blickfang für alle, die Mode als kulturelles Statement sehen.

Bezahlte Anzeige



Stefan Schuster, MA
Dein Fachmann für Vermögensaufbau
und Pensionsvorsorge

veranlagung.net 

kompetent – kundenorientiert – menschlich
Das sagen meine Kunden:
veranlagung.net/Referenzen

0650 87 48 226 / beratung@veranlagung.net

Bezahlte Anzeige



WOHNFÜHLKONZEPTE

INNENARCHITEKTUR
TISCHLEREI
KÜCHENSTUDIO

AIGNER WOHNKONZEPTE GMBH
2353 Guntramsdorf | Eggendorfgasse 6
+43 (0)2236/53 4 76 | aignerwohkonzepte.at



auserlesenes Kinder-Eck

Kinder brauchen Abenteuer

Wenn Kinder im Sommer von zuhause wegfahren, ist das oft ein unvergessliches Erlebnis.

Erinnert ihr euch an euren ersten Urlaub? Mit den Eltern im Auto nach Italien? Zu Verwandten auf den Bauernhof? Oder gar ein Zeltlager mit den Kinderfreunden?

Diese Aufregung in den Wochen davor und auf dem Weg zum Urlaubsort, alle die Eindrücke und Erlebnisse vor Ort, aber auch das schöne Gefühl des Heimkehrens – all das gehört in den meisten Fällen zu den schönsten Erinnerungen einer Kindheit.

Diese Unbeschwertheit, die Kinder durch einen Urlaub erfahren, liefert eine zusätzliche Perspektive auf das tägliche Leben, ist aber auch unerlässlich für die seelischen und körperlichen „Akkus“, die in diesen Phasen für das ganze restliche Jahr aufgeladen werden. Es geht dabei um das Abenteuer: in eine andere Welt einzutauchen, die sich eindeutig vom Alltag unterscheidet.

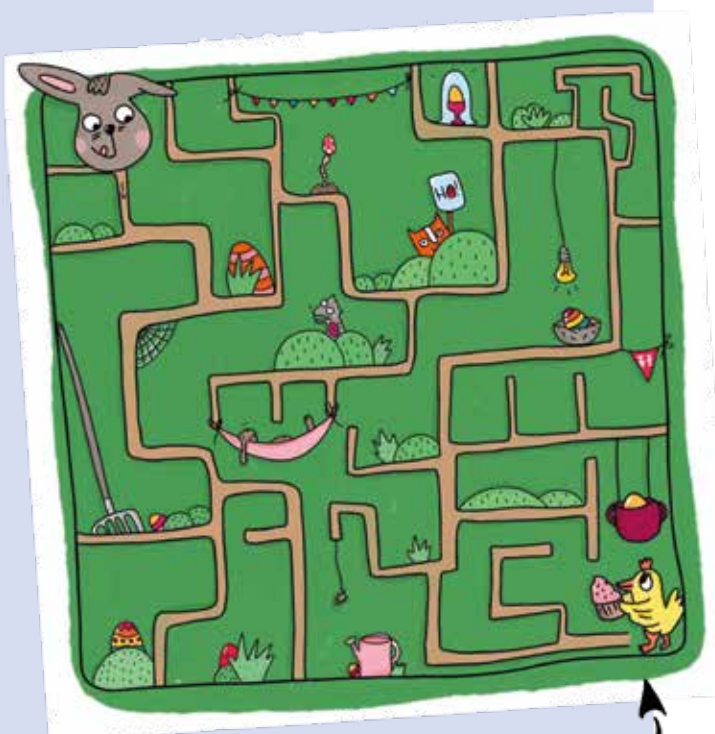
Kinder brauchen solche Phasen der Erholung und der neuen Eindrücke für ihre seelische Gesundheit. Nicht ohne Grund ist das „Recht auf Erholung“ auch in der UN-Kinderrechtskonvention verankert. Daher sehen wir als Kinderfreunde es als unsere Aufgabe, dieses Recht für möglichst viele Kinder Wirklichkeit werden zu lassen.

Es ist kein Geheimnis, dass es ein großer Teil unserer Tradition ist, Kinderurlaube zu organisieren. Also gleich zwei Termine im Kalender vormerken:

23.-25. Mai und 18.-25. Juli, Zeltlagerabenteuer mit den Kinderfreunden.

Wer lieber im eigenen Ort auf Entdeckungsreise gehen möchte, kann bei einer unserer Veranstaltungen spannende Abenteuer erleben: Ob ein lustiges Kasperltheater, ein Foto mit dem Osterhasen bei der Ostereiersuche oder kreative Projekte in der Gruppenstunde – bei uns ist für alle etwas dabei.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch viele unvergessliche Abenteuer zu erleben!



Der Osterhase will ganz schnell zu seinem Kuchen.
Hilfst du ihm?

Tischtennis-Neuigkeiten

Bundesliga nimmt Kurs auf Vizemeister-Titel.

Das Bundesliga-Trio des TTC Guntramsdorf nimmt nach einer bisher fast perfekten Rückrunde Kurs auf Platz zwei in der 1. Bundesliga im unteren Playoff. Fünf Runden vor Schluss liegen die Weinortler auf dem zweiten Platz, einen Zähler vor Kapfenberg. Und das direkte Duell findet in Guntramsdorf statt, die Chance auf einen Sieg in der heimischen Halle ist vorhanden. Einzig Nachbar Wiener

Neudorf ist heuer eine Nummer zu groß, gewann das Derby mit 4:1 und kann sich schon vorzeitig über den Meistertitel freuen.

Das letzte Heimspiel der Bundesliga-Truppe findet am Samstag, den 14. März um 15 Uhr gegen Flötzersteig Wien statt. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über viele Zuschauer.

Foto: Dominik Habesohn liegt in der Einzelrangliste der Bundesliga als bester Österreicher auf Platz drei.



Zwei Siege bei "Regionaler Nachwuchs-Meisterschaft".

Die Guntramsdorf Jung-Damen zeigten ebenfalls mit tollen Leistungen auf. Bei der regionalen Nachwuchs-Meisterschaft holte das Trio Lena Scharf, Anna Aigner und Isabella Matz zwei Siege und damit den starken dritten Platz. Einzig Baden und Gumpoldskirchen landeten knapp vor unseren Youngsters. Wir gratulieren zum Top-Ergebnis und freuen uns auf weitere Erfolge!

Foto: Isabella Matz, Anna Aigner und Lena Scharf mit Coach Gerhard Zöchmeister und seiner Amelie (von links).



Fussball in Guntramsdorf **ASK AM BALL** www.ASK-Eichkogel.at

Text: Andreas Schilder

Tarockturnier beim ASK-Eichkogel
Herzliche Einladung zum Tarockturnier am 3.4., ab 18 Uhr, in der Sportplatzkantine!

Alle Kartenfreunde sind willkommen – ob Profi oder Anfänger, für Spannung und Spaß ist gesorgt.

Anmeldung bei Christian Schwarz unter 0676/889 061 040. Schnell anmelden und mitspielen!



**TAROCK
TURNIER**
DES ASK EICHKOGEL
Freitag
03.04.2026
um 18:00 Uhr in der Sportplatzkantine

5 schöne Sachpreise warten
auf die Gewinner!

um 18 € ist man 4x45 Minuten dabei!
Kartenvorbestellung unter
0676/88906 1040
ACHTUNG - BEGRENZTE ANZAHL!



Ergebnis Bauernschnapsen

Zuletzt fand unser traditionelles Bauernschnapsen statt – es war wieder eine großartige Stimmung! Der ASK Eichkogel bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Sponsoren.

Die Platzierungen:

1. Gerald Schmiedberger & Gerhard Seidl
2. Martina & Reinhard Dworschak
3. Gerhard Schuhmaier & Gerald Fischer
4. Joseph Rechtberger & Lukas Krebelka
5. Gerald Schmiedberger & Gerhard Seidl
6. Brigitte Rossdeutsch & Burgi Stickler
7. Christian Wiener & Kurt Stettner
8. Christian Kraft & Wolfgang Kraft

Testspiele & Meisterschaftsstart

Sofern es die Wetterbedingungen zulassen, werden die letzten beiden Testspiele am ASK-Eichkogel-Platz ausgetragen: am Sa., 14.3., gegen Pfaffstätten sowie am Sa., den 21.3., gegen Brunn II – jeweils um 14 Uhr.



Der Meisterschaftsstart erfolgt am Samstag, den 28.03., um 15:30 Uhr auswärts in Berg.

Neuzugänge beim ASK-Eichkogel

Der ASK-Eichkogel freut sich über die Verstärkung seines Teams durch folgende Neuzugänge:

- Manuel Buchta (vom SC Brunn/ Geb.)
- Michael Neunteufel (vom FCM Traiskirchen)
- Phillip Witthöft (vom ASV Hinterbrühl)
- Amar Gutic (vom AS Koma Elektra)
- Kliton Turka (vom DSV Fortuna 05)
- Marcel Keller (vom Siebenhirten)

Wir heißen alle herzlich willkommen und wünschen viel Erfolg in Grün-Weiß!



POLSTER GmbH

Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840,
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at

Fussball in Guntramsdorf 1.SVg AM BALL

www.svg-guntramsdorf.at

Text: Oskar Huber

Neues von unseren Mannschaften

Unsere Kampfmannschaft, die Reserve als auch der Nachwuchs befinden sich in der Vorbereitung für den Saisonstart im April, während der Nachwuchs bereits Mitte März in den Meisterschaftsbetrieb startet.

Unsere Vorbereitungsspiele

Kampfmannschaft:

Sa., 14.03., 15 Uhr:	Rohrau – Guntramsdorf (Sportplatz Rohrau)
Mi., 18.03., 20 Uhr:	Guntramsdorf – Schö- nau (Kunstrasen Trais- kirchen)
Fr., 20.03., 19:30 Uhr:	Guntramsdorf – Velm (Sportplatz Guntrams- dorf)

Reserve:

So., 08.03., 10:15 Uhr:	1980 Wien – Guntrams- dorf (Sportplatz 1980 Wien)
Sa., 14.03., 13 Uhr:	Rohrau – Guntramsdorf (Sportplatz Rohrau)
Sa., 21.03., 13 Uhr:	Kaltenleutgeben – Guntramsdorf (Sport- platz Kaltenleutgeben)



Jugendgemeinderat Paul Gangoly für die tatkräftige Unterstützung.

Ein großer Dank gebührt auch unseren Helfer*innen und Or-

ganisatoren im Verein – allen voran unserem Turnierurgestein Robert Freitag (Schiedsrichter), sowie unserem Partnerverein ASK Eichkogel.

Unsere aktuellen Veranstaltungen

Unsere Hallenturniere im Jänner und Februar waren ein voller Erfolg! Wie jedes Jahr luden wir aus den Regionen und bundesländerübergreifend Mannschaften ein.

An 5 Turnierwochenenden fanden insgesamt 20 Turniere mit 223 Mannschaften und ca. 2.230 Spieler*innen und Trainer*innen statt.

Dafür braucht es eine gute Organisation und beste Rahmenbedingungen - der Dank unsererseits gilt daher allen voran der Marktgemeinde Guntramsdorf, die diese Turniere Jahr für Jahr tatkräftig unterstützt und auch in dieser Größe ermöglicht.

An dieser Stelle vielen Dank an Bürgermeister Robert Weber, Vize – Bürgermeister und Vereinsverantwortlichen Nikolaus Brenner und

Vereinsnews

Unser Verein erfreut sich zunehmend an Zuwachs im Nachwuchsbereich. Dafür braucht es natürlich auch die passende Infrastruktur: im letzten Jahr investierte unser Verein in dringend benötigte Trainings- und Spielbetriebstore, die uns den Trainingsbetrieb und die Koordination der Nachwuchsteams erleichtern.

Auch die Minitore für Trainingsübungen wurden von 8 auf 16 Stück aufgerüstet, um einen parallelen Trainingsbetrieb der Mannschaften mit gleichen Möglichkeiten für alle ermöglichen zu können. Wir sind stolz, hier aus eigener Kraft als Verein immer wieder solche Projekte in Angriff nehmen zu können.

Im kommenden Jahr wollen wir uns den schon etwas in die Jahre gekommenen Kabinentrakten im Nachwuchs widmen.

Hier möchten wir uns auch bei allen Nachwuchstrainern bedanken, welche uns bei diesen Projekten immer tatkräftig unterstützen.

PUCHER
Elektrotechnik **STROM.AT**

Sie suchen einen Elektriker in ihrer Nähe?

Egal ob Haus, Wohnung, Gewerbe oder Hausverwaltung. Wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Arten von Elektroinstallationen, egal ob innen oder außen.



First Responder in Guntramsdorf

Seit einem Jahr ist das First Responder-System in Guntramsdorf aktiv – wir haben in der letzten Ausgabe darüber berichtet.

Wichtig: Zu erreichen sind die „First Responder“ unter der Notrufnummer 144. (Bitte rufen sie die First Responder nicht auf den privaten Handys an!)



Die **144 App** ist der einfachste Weg, die Rettungskräfte zu alarmieren. Diese App ermöglicht es, den genauen Ort des Notfalles herauszufinden, da die App den Standort automatisch mit dem Absetzen eines Notrufes mitschickt. Ein weiterer Benefit der App ist, dass österreichweit der nächste Standort eines öffentlich zugänglichen Defibrillators angezeigt wird.



Nicht vergessen:
ab 29. März
gilt die
Sommerzeit.

APOTHEKENNOTDIENST – MÄRZ

Fr 27.02. 5	Sa 28.02. 6 A	So 01.03. 7 B	Mo 02.03. 8 D	Di 03.03. 9	Mi 04.03. 10	Do 05.03. 11	Fr 06.03. 1 A	Sa 07.03. 2 B	So 08.03. 3 C
Mo 09.03. 4	Di 10.03. 5	Mi 11.03. 6	Do 12.03. 7 A	Fr 13.03. 8 B	Sa 14.03. 9 C	So 15.03. 10 D	Mo 16.03. 11	Di 17.03. 1	Mi 18.03. 2 A
Do 19.03. 3 B	Fr 20.03. 4 C	Sa 21.03. 5 D	So 22.03. 6	Mo 23.03. 7	Di 24.03. 8 A	Mi 25.03. 9 B	Do 26.03. 10 C	Fr 27.03. 11 D	Sa 28.03. 1
So 29.03. 2	Mo 30.03. 3 A	Di 31.03. 4 B	Mi 01.04. 5 C	Do 02.04. 6 D	Österreichischen Apothekerkammer: www.apothekerkammer.at				

- | | | |
|----------------|----|--|
| Bezirk Mödling | 1 | 1. Apotheke „Zur Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751
2. Amandus-Apotheke, 2331 Vösendorf, Ortsstr. 101-103, Tel: 01/699 13 88 |
| | 2 | 1. Georg-Apotheke, 2340 Mödling, Badstr. 49, Tel: 02236/24 139
2. Apotheke „Zum heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95 |
| | 3 | 1. Apotheke zum Eichkogel, 2353 Guntramsdorf, Veltlinerstr. 4-6, Tel: 02236/50 66 00
2. Bären-Apotheke, 2344 Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80 |
| | 4 | 1. Drei Löwen Apotheke, 2345 Brunn am Gebirge, Wiener Str. 98, Tel: 02236/31 24 45
2. Team Santé Apotheke Wieneu, Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/660426 |
| | 5 | 1. Feld-Apotheke, 2362 Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/71 01 71
2. Quellen-Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstr. 67, Tel: 02238/712 28
3. Südstadt-Apotheke, 2344 Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 1/5, Tel: 02236/42 489 |
| | 6 | 1. Apotheke Gießhübl, 2372 Gießhübl, Perlhofgasse 2/EG/Top 2, Tel: 02236/205660
2. Marien-Apotheke, 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
3. Wienerwald Apotheke, 2384 Breitenfurt, Hauptstr. 151-153, Tel: 02239/31 21 |
| | 7 | 1. Apotheke „Zum Heiligen Jakob“, 2353 Guntramsdorf, Hauptstr. 18a, Tel: 02236/53 472
2. Apotheke „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“, 2371 Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258
3. Kaufpark Vösendorf Apotheke, Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84 |
| | 8 | 1. Salvator-Apotheke, 2340 Mödling, Wienerstr. 2, Tel: 02236/22 126
2. City Süd Apotheke, 2334 Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86 |
| | 9 | 1. Apotheke im Kräutergarten, 2380 Perchtoldsdorf, Plattenstr. 7-9, Tel: 01/867 12 34
2. Central-Apotheke, 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 2, T. 02236/44 121 |
| | 10 | 1. Alte Stadtapotheke „Zum Heiligen Othmar“, Mödling, Kaiserin Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
2. Marien-Apotheke, 2380 Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63 |
| | 11 | 1. Apotheke Roth am Freiheitsplatz, 2340 Mödling, Freiheitspl. 6, Tel: 02236/24 290
2. SCS-Apotheke, Mag.pharm. Tobola, Vösendorf, SCS Galerie 310/Top 262, Tel: 01/699 98 97 |

- | | | |
|--------------|---|---|
| Bezirk Baden | A | 1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125
2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627
3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581 |
| | B | 1. Marien-Apotheke, Baden, Leosdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147
2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359
3. Schutzensengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202 |
| | C | 1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538
2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
3. Trumau Apotheke, Trumau, Dr. Karl Renner Platz 1, Tel: 02253-21627 |
| | D | 1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110
2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285 |

WOCHENENDDIENST – MÄRZ

Praktische Ärzte* Dienstbeginn: 8 Uhr – Dienstende: 14 Uhr

- | | |
|---------|--|
| 1. | Dr. Peter Gurrech, Mödling, Tel: 0699-11339462 |
| 7. | Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669 |
| 14. | Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669 |
| 21./22. | Dr. Peter Gurrech, Mödling, Tel: 0699-11339462 |
| 28./29. | Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel: 0660-3470374 |

Zahnärzte Dienstbeginn: 9 Uhr – Dienstende: 13 Uhr

- | | |
|---------|---|
| 1. | Dr. Gabriela Radl, Guntramsdorf, Tel: 02236-52455 |
| 7./8. | Dr. Astrid Schröcker, Perchtoldsdorf, Tel: 01-8694192 |
| 14./15. | Dr. Michael Lomoschitz, Laxenburg, Tel: 02236-72266 |
| 21./22. | Dr. Paul Biberhofer, Trumau, Tel: 02253-7150 |
| 28./29. | Dr. Maximilian Oedendorfer, Kottlingbrunn, Tel: 02252-76997 |

BÜRGER-SERVICE

www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

Rathaus

Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

Parteienverkehr	Tel. Erreichbarkeit
Mo., 7-12 Uhr	Mo., 7-12 Uhr/13-14 Uhr
Di., 7-12 Uhr	Di., 7-12 Uhr/13-14 Uhr
Mi., 7-12 Uhr	Mi., 7-12 Uhr/13-14 Uhr
Do., 7-12 Uhr *	Do., 7-12 Uhr/13-18 Uhr
Fr.,	Kein Parteienverkehr (tel. erreichbar 7-12 Uhr)

* LANGER AMTSTAG

Bürgerservice: jeden Donnerstag, 13-18 Uhr

Bauamt & Sozialreferat:

jeden 1. Donnerstag, 13-18 Uhr

Wohnungssprechstunde (Neue Heimat):

jeden 1. Donnerstag, 17-18 Uhr

Bürgermeister: donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

BIBLIOTHEK Mo.-Do. 7-12 Uhr,
Do. zusätzlich 13-18 Uhr, Tel.: 53501-38

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BILDUNGSEINRICHTUNGEN:

Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143,
Nachmittagsbetreuung: 506013-144

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27,
Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15

Neue Mittelschule,
Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

BORG Guntramsdorf,
Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

Musikschule
Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

Kindergarten I,
Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144

Kindergarten II,
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 318 103

Kindergarten III,
Veltlinerstraße 2, Tel.: 52596

Kindergarten IV,
Rohrgasse 6, Tel.: 318 145

Kindergarten V,
Taborgasse 1, Tel.: 506159

Krabbelstube,
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 47350-13

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39
oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo	7 - 12:30 Uhr	17 - 19 Uhr
Mi, Fr	7 - 12:30 Uhr	
Do	17 - 19 Uhr	(April - Oktober)
Sa	8 - 12:30 Uhr	

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr	Druckfabrik (Mühlgasse 1)
10 - 10:50 Uhr	Dr. Theodor Körner-Platz
11 - 11:30 Uhr	Wohnhausanlage Eichkogelstr.
11:40 - 12 Uhr	Bauhof, Taborgasse 12

GEMEINDEÄRZTIN

Dr. Sabine Muck, Dr.K. Giannonigasse
27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger

Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076

Dr. med. univ. Sabine Herndl,
Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

Dr. Susanne Meyer*,
Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714

Dr. Sabine Wagner,
Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304

Dr. Clemens Weber,
Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

GEFÄSSCHIRURGIE

Dr. med. Michael Mellek*,
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill*
Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192

DERMATOLOGIE

OA Priv.Doiz.Dr. Hans Skvara*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN

Dr. Christine Bonelli*,
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1,
Tel.: 0699/17778884

Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Alexander Spatschil*,
Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

PSYCHOTHERAPIE

Psychotherapie-Praxis Michenthaler*
Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004

Dr. Thomas Strasser*,
Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298

Therapie im Zentrum (Praxismgemeinschaft)*,
Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at

PULMOLOGIE

Dr. med. Michael Zimmerl*,
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

UROLOGIE

Dr. med. Markus Sonnleithner*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

* Wahlarzt

NOTRUFNUMMERN

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung

ZAHNMEDIZIN

Dr. Gabriela Radl,
Hauptstr. 16, Tel.: 52455

Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,
Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,
Hauptstr. 57, Tel.: 52292

STILLZENTRUM

Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ,
Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERMEDIZIN

Dr. med.vet Barbara Koller
Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903
od. 0664/4213448

LOGOPÄDIE

Susanne Holzinger, BSc*, Logopädie und
Demenztraining, Hauptstr. 18,
Tel.: 0650/9432111

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT

Guntramsdorf: 9 bis 12 Uhr, 3.März
Mag. Sandra Cejpek, Neudorferstraße 35
Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten
Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN

**Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall,
Notfall wählen Sie bitte Notruf 122**
Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienst-
betrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarm-
zentrale Mödling: 41510

Polizei, Rathaus Viertel 1/3, Tel.:
059133/3335

Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf., Am Tabor 3,
Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel:
14844

VOLKSHILFE

Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5,
2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810